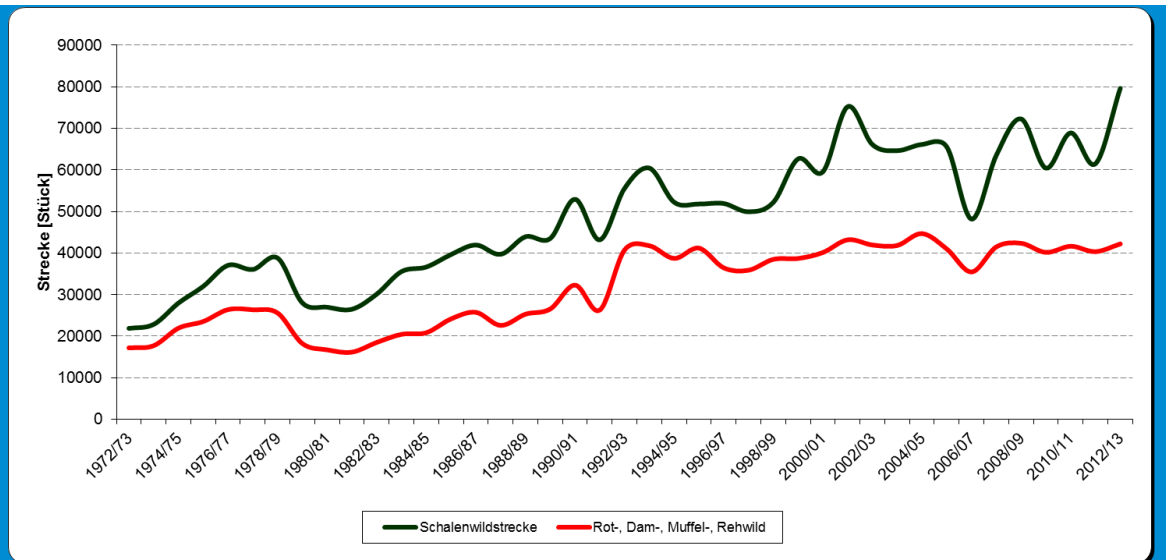


Auswertung der Schalenwildstrecken im Freistaat Thüringen im Jagdjahr 2012/13

Matthias Neumann

Thünen-Institut für Waldökosysteme



Dank für Unterstützung

FREISTAAT THÜRINGEN
MINISTERIUM FÜR LANDWIRTSCHAFT,
FORSTEN, UMWELT UND NATURSCHUTZ



Vorbemerkungen

Die Analysen erfolgten im Rahmen einer Forschungsvereinbarung zwischen dem Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz und dem Thünen-Institut für Waldökosysteme. Dem Auftraggeber sei herzlich für die finanzielle Unterstützung gedankt.

Die Ergebnisse wurden den Hegegemeinschaften auf den Jahrestagungen der Interessenvertretungen :

Jahreshauptversammlungen der Interessengemeinschaften Muffelwild Thüringen e. V. und Damwild Thüringen, 28.09.2013

und

Rotwildtag des Thüringer Rotwildrings Rennsteig/ Vorderrhön, 25.01.2014

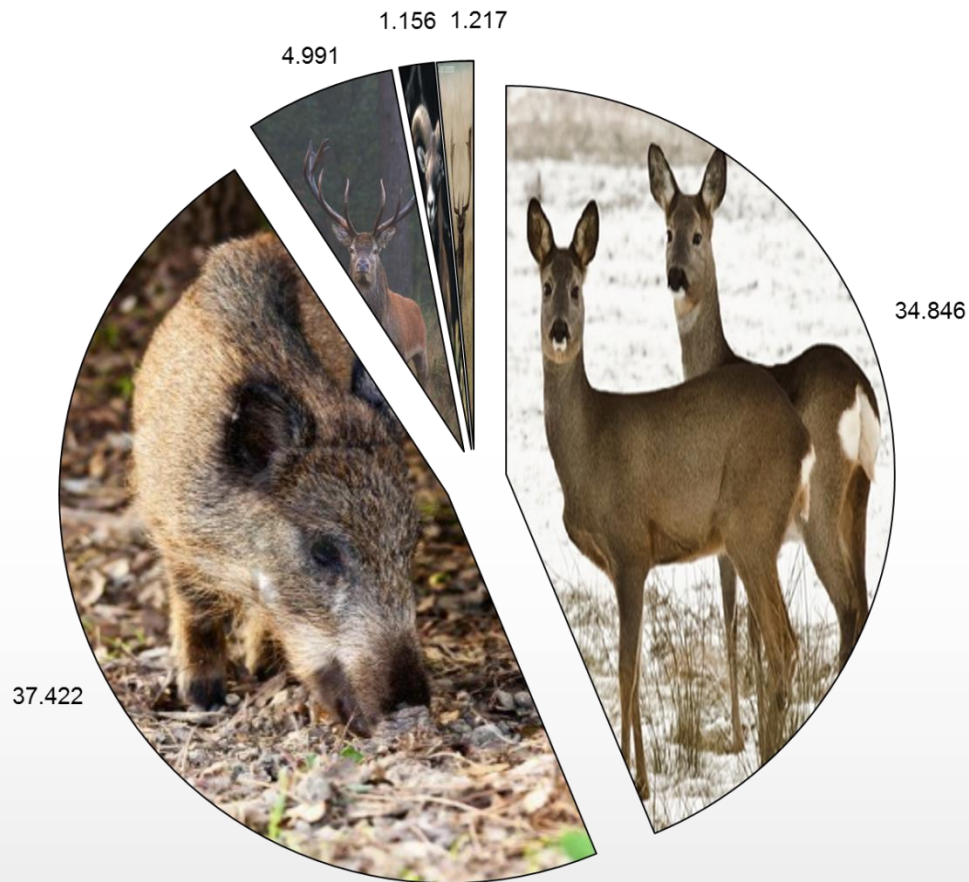
vorgestellt.

Vorbemerkungen

Im Freistaat Thüringen sieht die jagdliche Raumordnung gem. Thüringer Jagdgesetz und ThJGAVO/ ThürEGHGVO die Bewirtschaftung der Hochwildarten Rot-, Dam- und Muffelwild in Einstandsgebieten vor. Über die Duldung dieser Wildarten außerhalb der behördlich festgelegten Einstandsgebiete entscheidet der Grundeigentümer.

Die Bewirtschaftung in den Einstandsgebieten erfolgt in Hegegemeinschaften, die im Übrigen flächendeckend auch für Rehwild existieren.

Jagdstrecken in Thüringen im JJ 2012/13 (Auswahl)



Schalenwild: **79.632**

Füchse: 27.704

Waschbären: 8.603

Dachse: 2.806

Steinmarder: 1.874

Marderhunde: 95

Elstern: 3.507

Rabenkrähen: 3.573

Feldhasen: 2.536

Fasane: 330

Streckenentwicklung im JJ 2012/13 im Vergleich zum Vorjahr in Thüringen



167

(3,3 %)



133

(10,9 %)



- 92

(- 8,0 %)



1.653

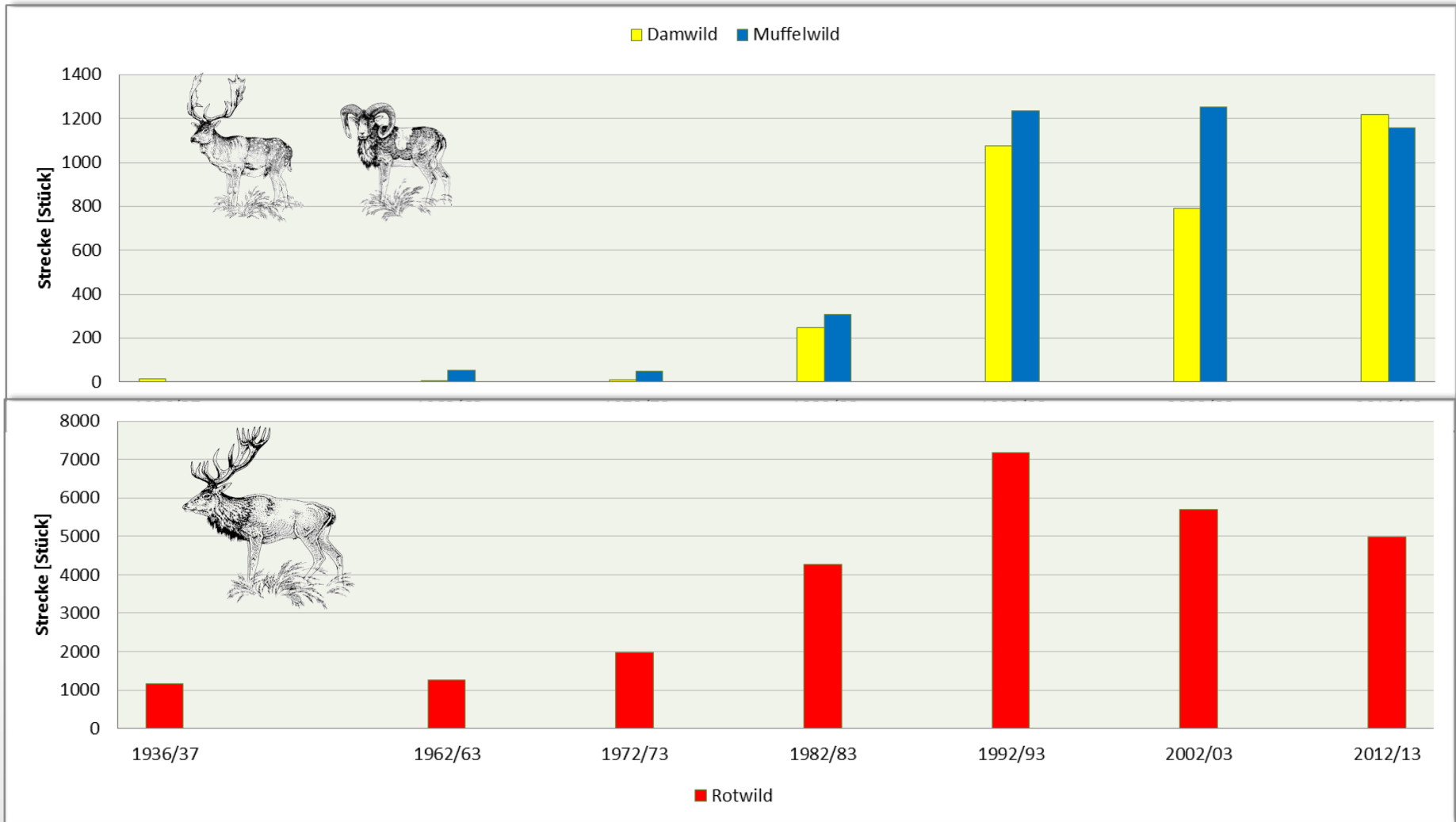
(4,7%)



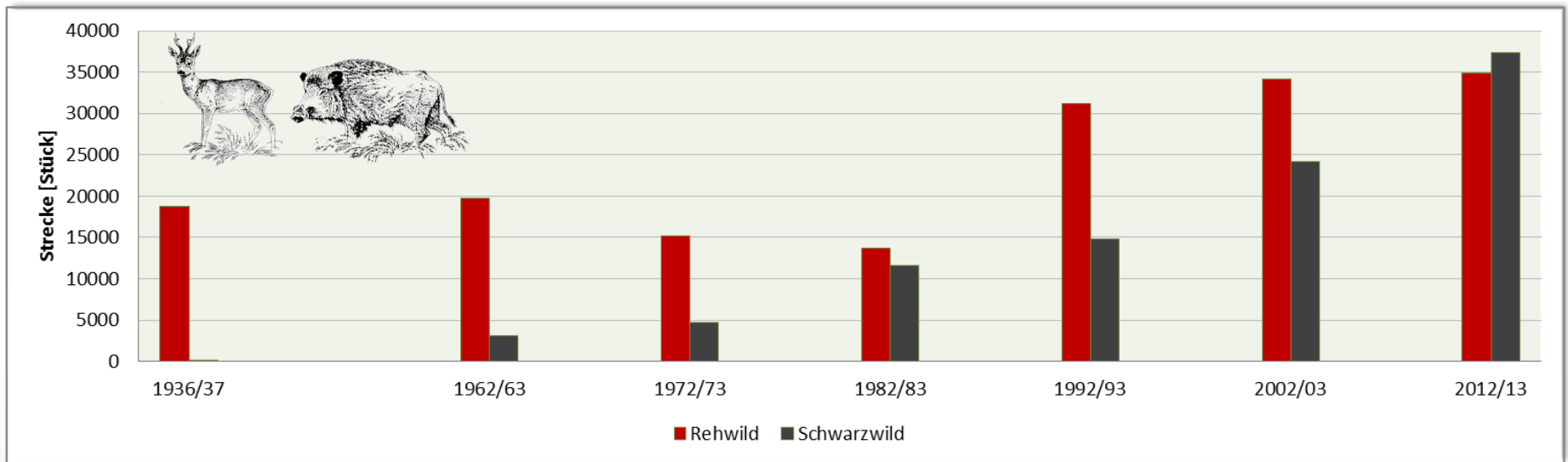
16.281

(43,5 %)

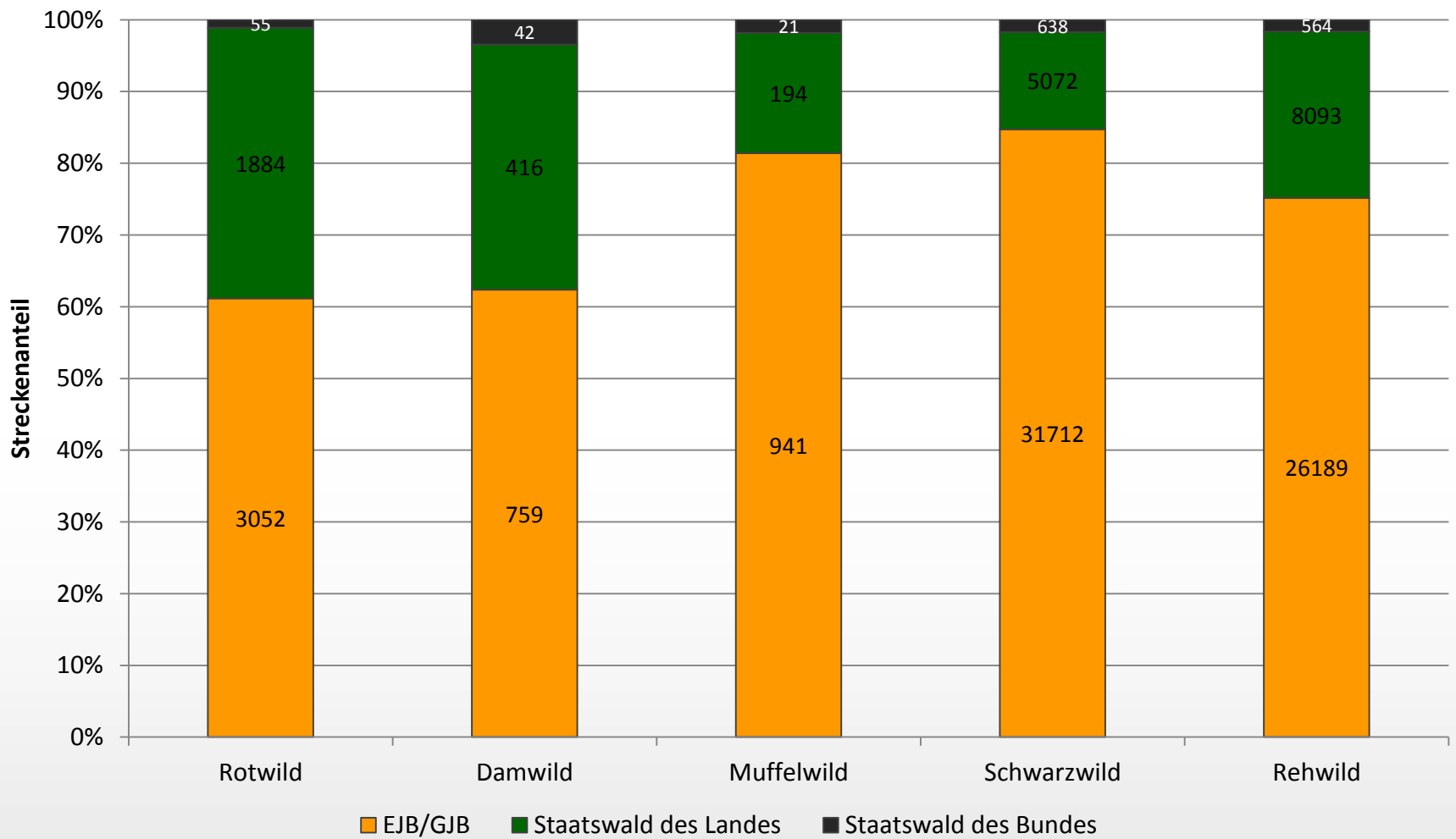
Entwicklung der Schalenwildstrecken in Thüringen



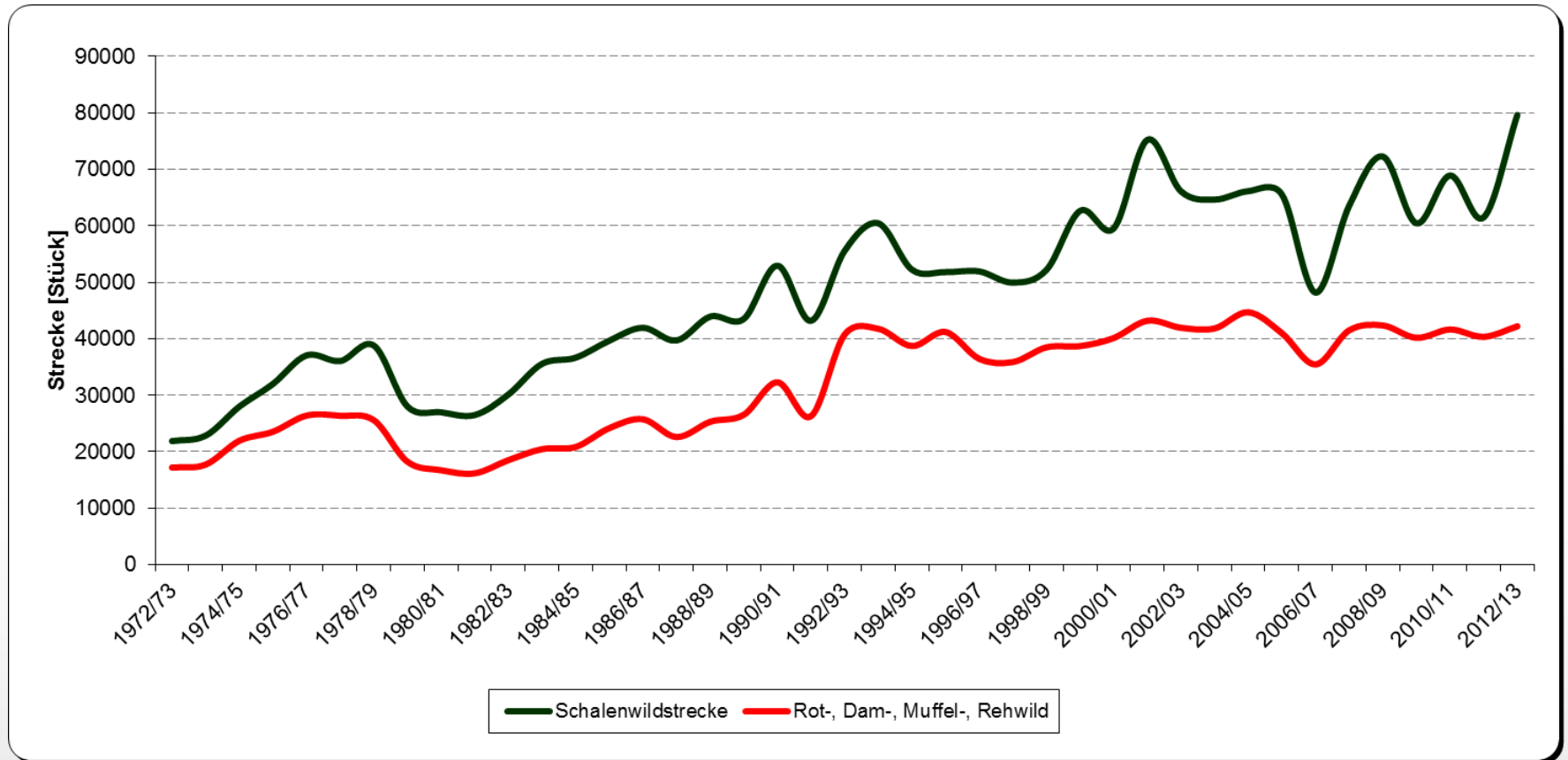
Entwicklung der Schalenwildstrecken in Thüringen



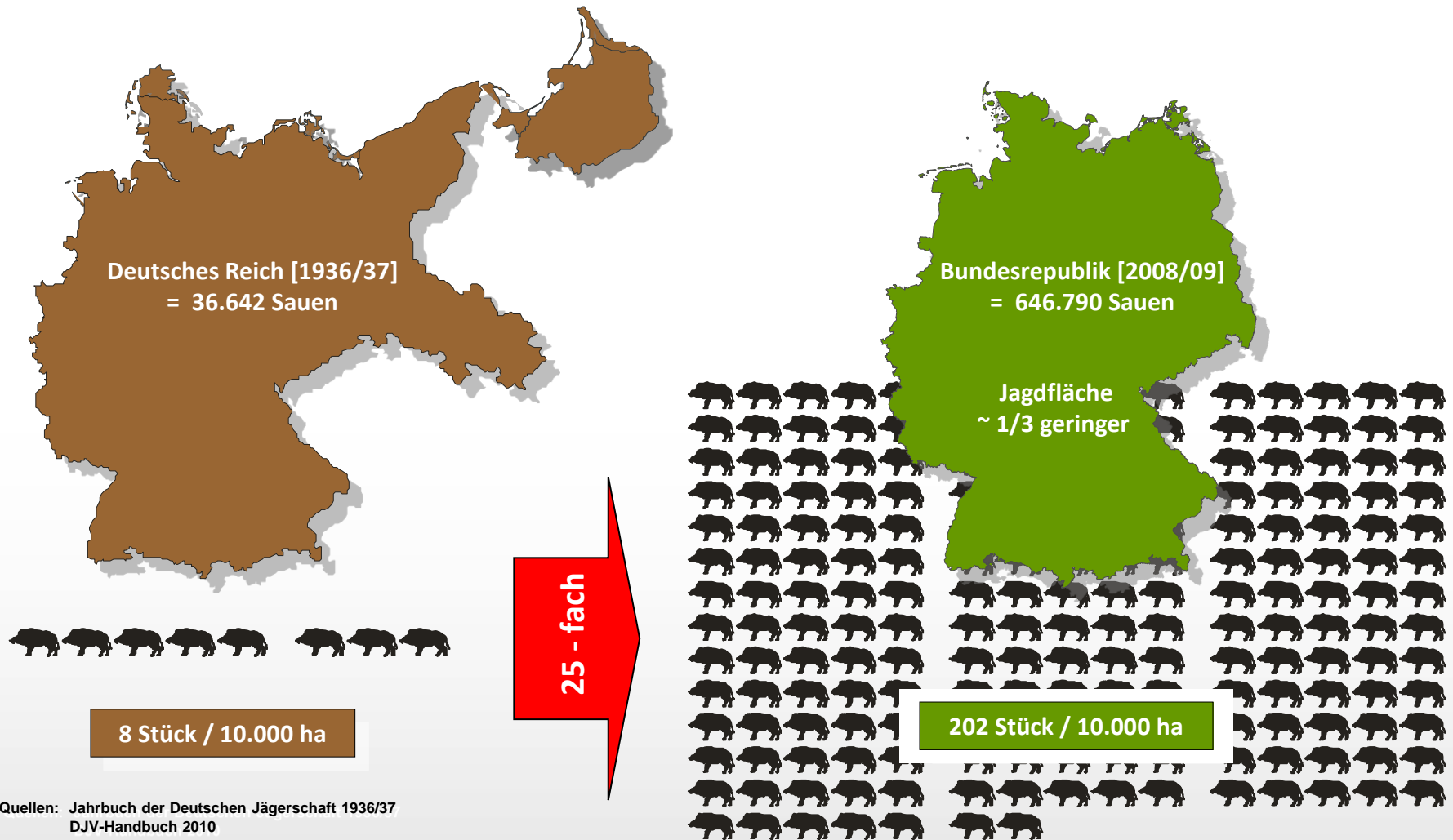
Streckenanteile nach Eigentumsformen im JJ 2012/13



Entwicklung der Schalenwildstrecken in Thüringen



Entwicklung der Schwarzwildstrecken in Deutschland



Quellen: Jahrbuch der Deutschen Jägerschaft 1936/37
DJV-Handbuch 2010

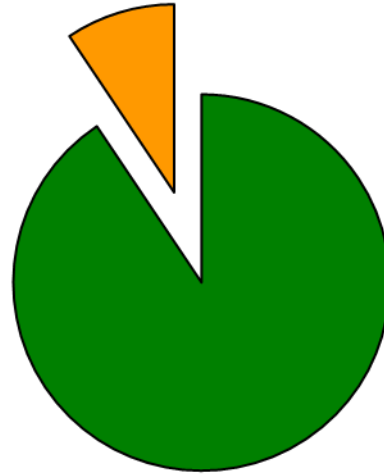
Ursachen für den Anstieg der Schalenwildbestände *

- steigende Stickstoffeinträge in die Landschaft – bessere Äsungsbedingungen
- klimatische Veränderungen/ teils geringere Winterverluste
- Häufigkeit der Herbstmasten nimmt zu
- Wald: verbesserte Äsungsbedingungen und Deckung durch Strukturwandel
- Landwirtschaft: großflächiger Anbau energiereicher Pflanzen
- Fütterung/ Korrung

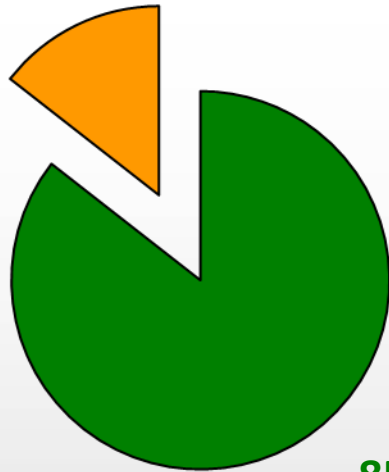
- insgesamt Verbesserung der Kondition des Wildes (Netto-Zuwachs steigt)

* keine Reihenfolge & ohne Anspruch auf Vollständigkeit

Anteil der Hegegemeinschaften an der Gesamtstrecke in Thüringen im Jagdjahr 2012/13



2011/12
91 % (87 %)



85 % (76 %)

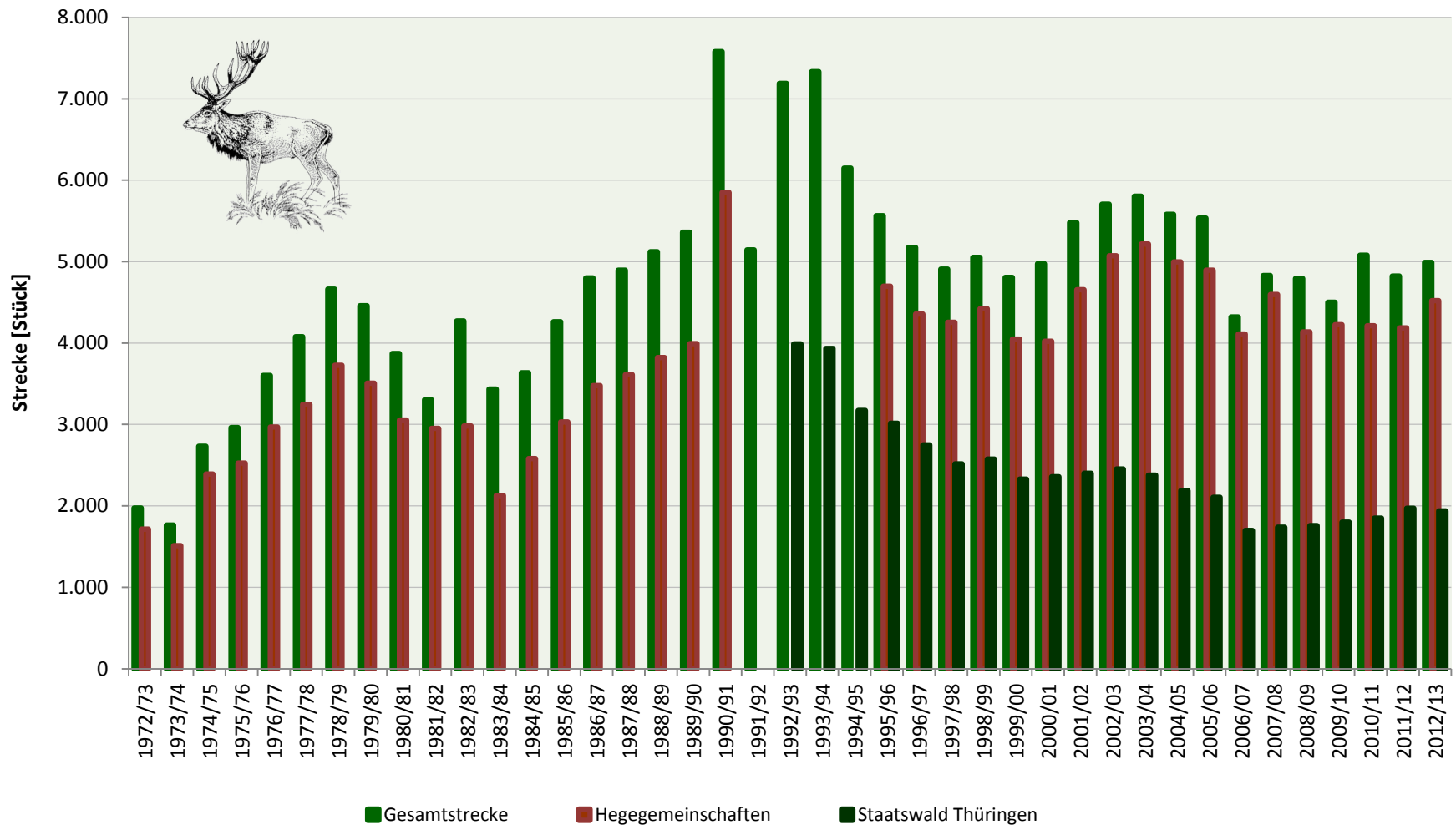


78 % (73 %)

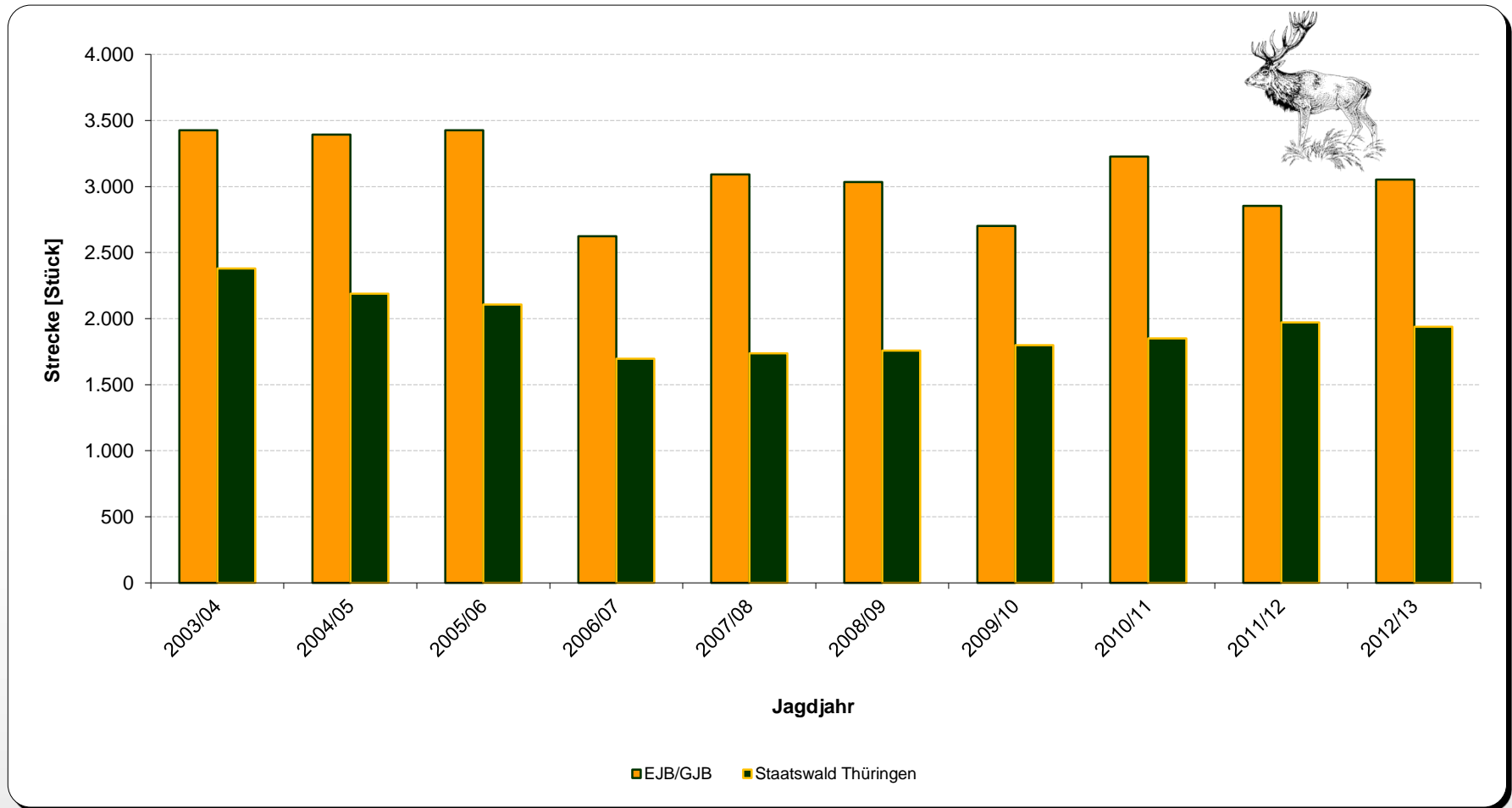


Rotwild

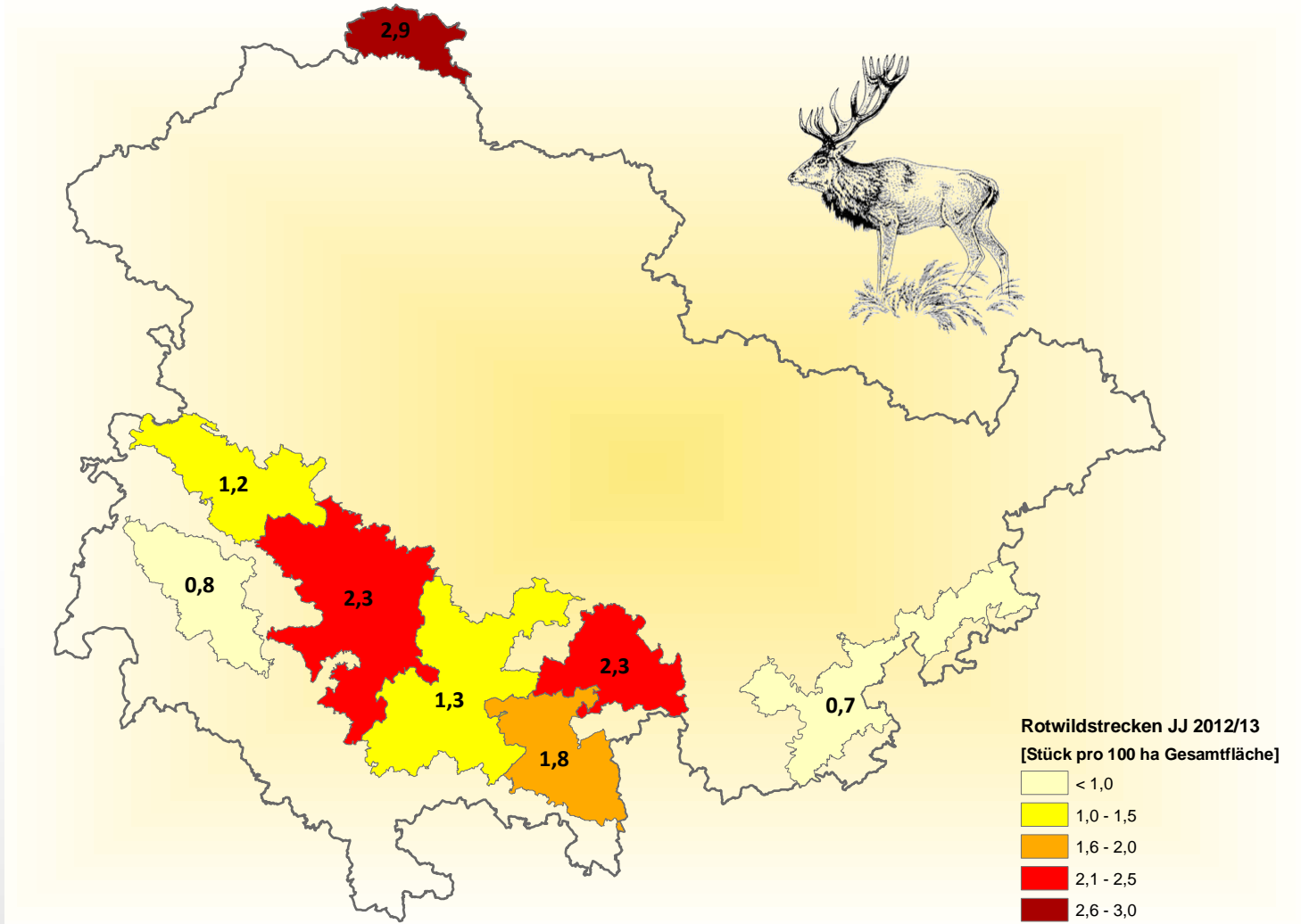
Entwicklung der Rotwildstrecken in Thüringen



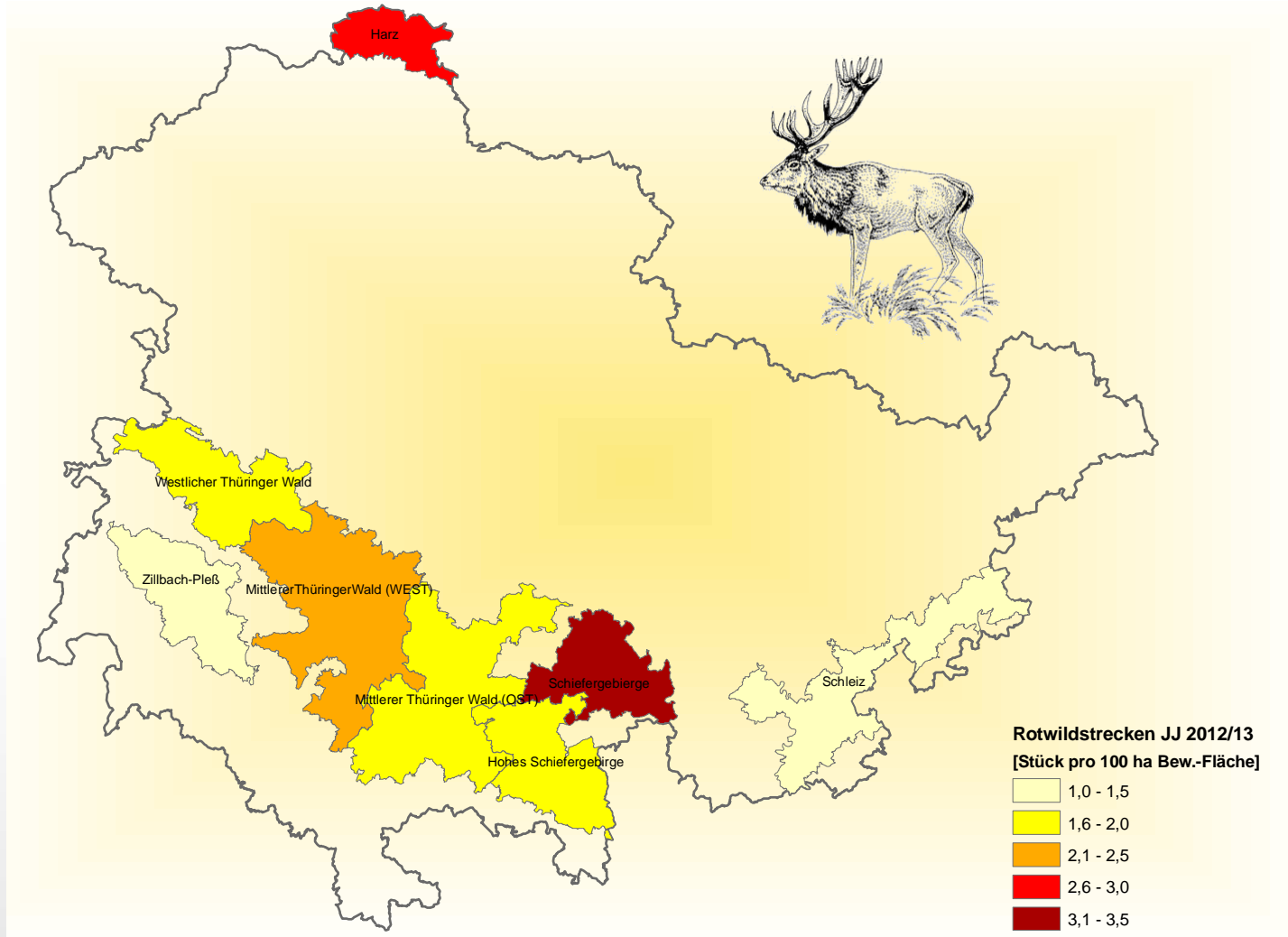
Anteil GJB/EJB bzw. Staatsforst an der Rotwildstrecke im JJ 2012/13



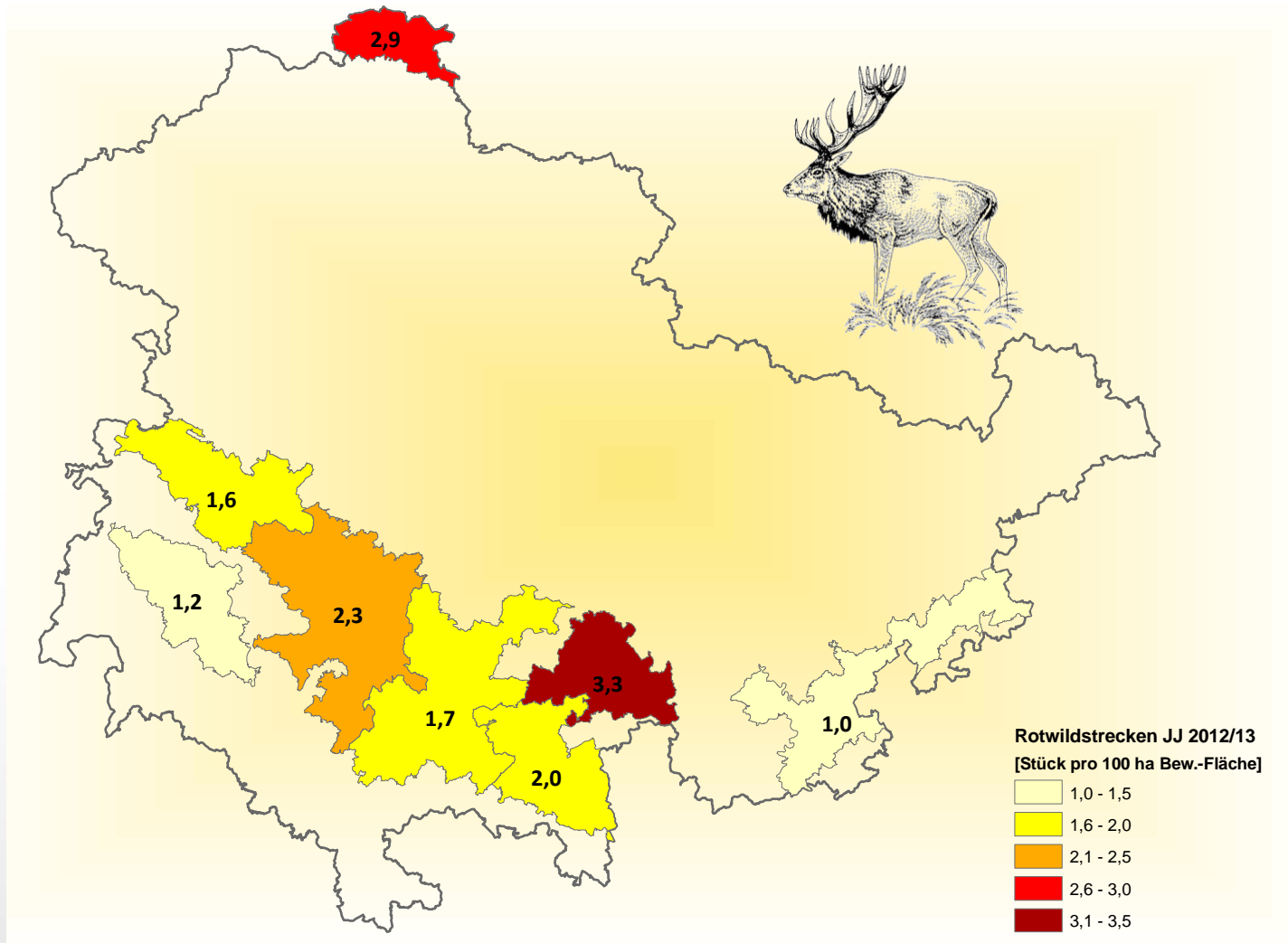
Rotwildstrecken in den Hegegemeinschaften im JJ 2012/13 [Strecke pro 100 ha Gesamtfläche]



Rotwildstrecken in den Hegegemeinschaften im JJ 2012/13 [Strecke pro 100 ha Bewirtschaftungsfläche]



Rotwildstrecken in den Hegegemeinschaften im JJ 2012/13 [Strecke pro 100 ha Bewirtschaftungsfläche]

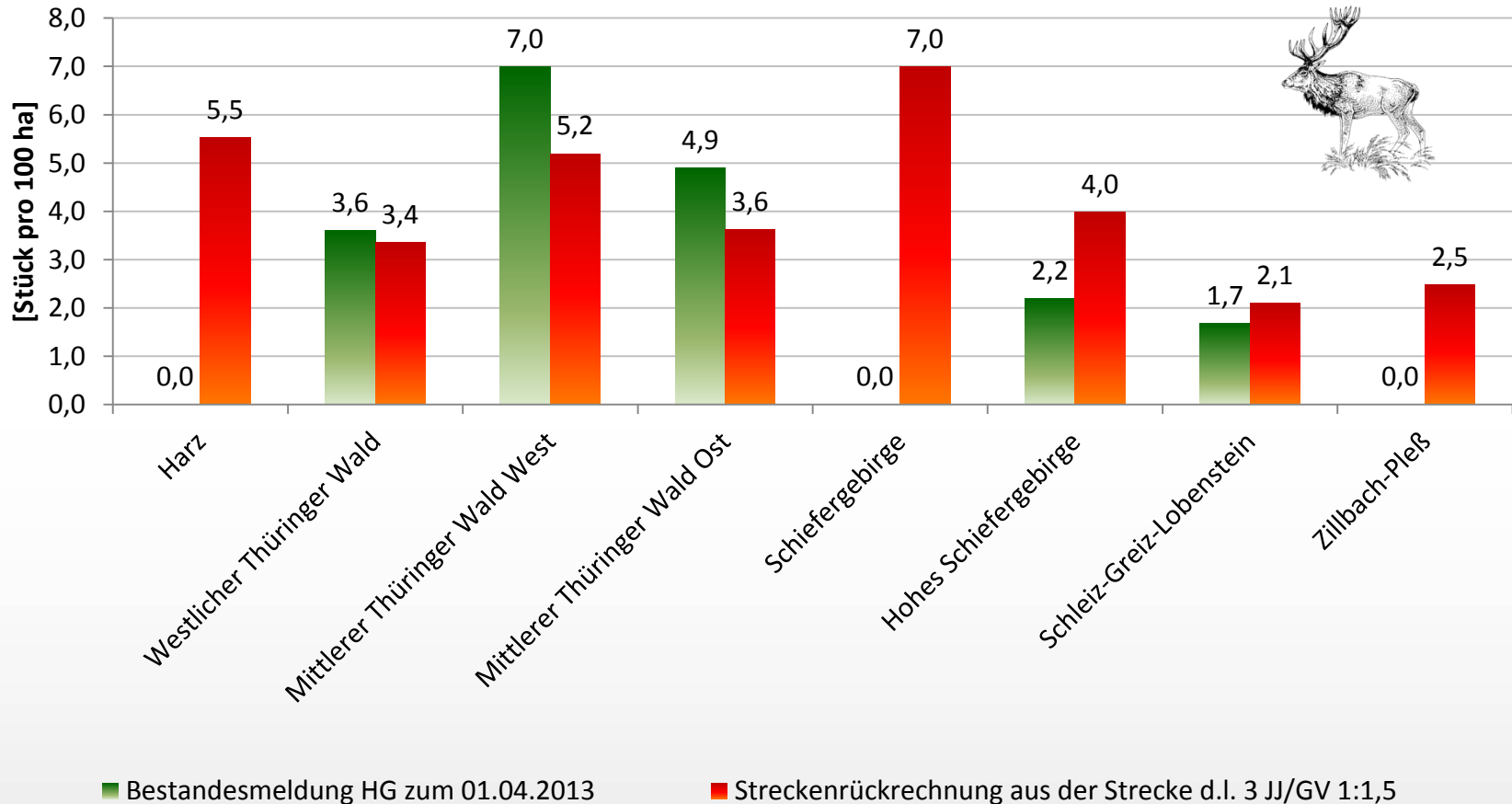


Veränderung der Rotwildstrecke im Vergleich zum Vorjahr

Hegegemeinschaft	2010/11	2011/12	2012/13
Harz	321	361	431
Westlicher Thüringer Wald	377	369	405
Mittlerer Thüringer Wald West	1189	1173	1145
Mittlerer Thüringer Wald Ost	848	791	874
Schiefergebirge	582	492	567
Hohes Schiefergebirge	460	576	632
Schleiz-Greiz-Lobenstein	229	214	235
Zillbach-Pleß	205	210	233



Vergleich gemeldeter Bestand/ Streckenrückrechnung



Streckenrückrechnung Rotwild

Hegegemeinschaft	Strecke im Jagdjahr					Streckendurchschnitt		Streckenrückrechnung		Hochrechnung
	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	d.l. 5 Jahre	d.l. 3 Jahre	GV 1:1,5 (40:60)	GV 1:2 (33:67)	Strecke * 2,3
Harz	285	303	321	361	431	340	371	824	742	853
Westlicher Thüringer Wald	372	354	377	369	405	375	384	853	768	882
Mittlerer Thüringer Wald West	1.213	1.182	1.189	1.173	1.145	1.180	1.169	2.598	2.338	2.689
Mittlerer Thüringer Wald Ost	796	874	848	791	874	837	838	1.862	1.676	1.927
Schiefergebirge	602	594	582	492	567	567	547	1.216	1.094	1.258
Hohes Schiefergebirge	467	482	460	576	632	523	556	1.236	1.112	1.279
Schleiz-Greiz-Lobenstein	213	220	229	214	235	222	226	502	452	520
Zillbach-Pleß	189	216	205	210	233	211	216	480	432	497
Summe HG	4.137	4.225	4.211	4.186	4.522	4.256	4.306	9.569	8.612	9.905
Summe Thüringen	4.792	4.500	5.079	4.824	4.991	4.837	4.965	11.033	9.930	11.419

- Grundlage der Streckenrückrechnung ist die Durchschnittsstrecke der letzten 3 Jagdjahre.
- als Zuwachs wurden 75 % des am 01.04. des Jahres vorhanden weiblichen Wildes angesetzt
- das Geschlechterverhältnis (GV) sollte an die jeweiligen Ist-Situationen angepasst werden
- in den jeweiligen Gebieten sollte eine individuelle Analyse erfolgen, insbesondere bei einem starken Missverhältnis von Bestandesmeldung und Streckenrückrechnung
- hierfür kann auch das Hilfsprogramm zur Streckenrückrechnung verwendet werden



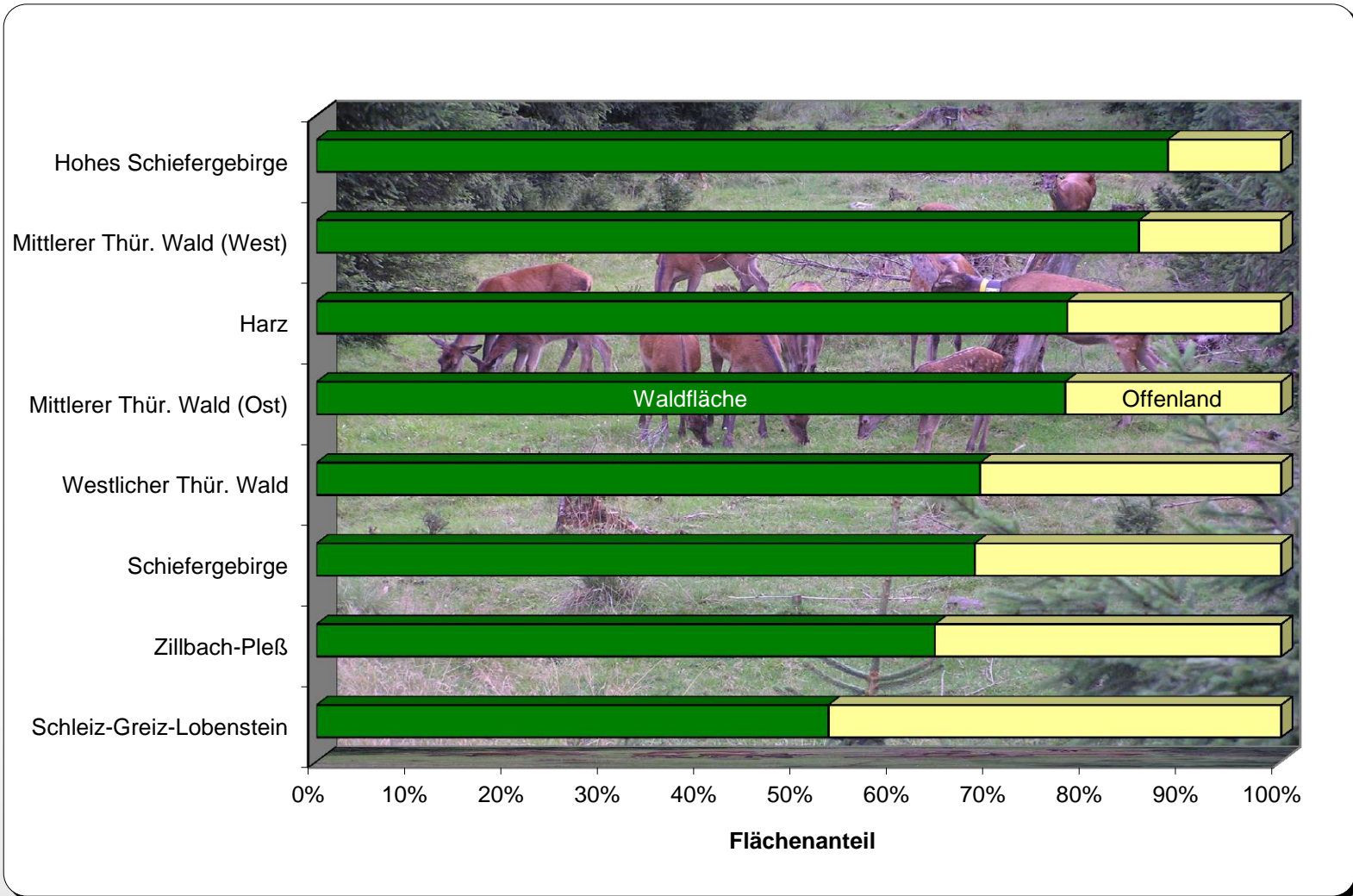
Flächenangaben der Hegegemeinschaften



Hegegemeinschaft	Gesamtfläche [ha] *	Bewirtschaftungsfläche [ha] *	Flächenanteil (BewFl.) [%]
Südharz	14.894	14.894	6,4
Westlicher Thüringer Wald	32.966	25.349	10,9
Mittlerer Thüringer Wald West	49.994	49.994	21,4
Mittlerer Thüringer Wald Ost	66.004	51.470	22,1
Schiefergebirge	25.080	17.377	7,5
Hohes Schiefergebirge	34.419	31.000	13,3
Schleiz-Greiz-Lobenstein	35.800	23.800	10,2
Zillbach-Pleß	30.889	19.364	8,3

*) Stand 2013

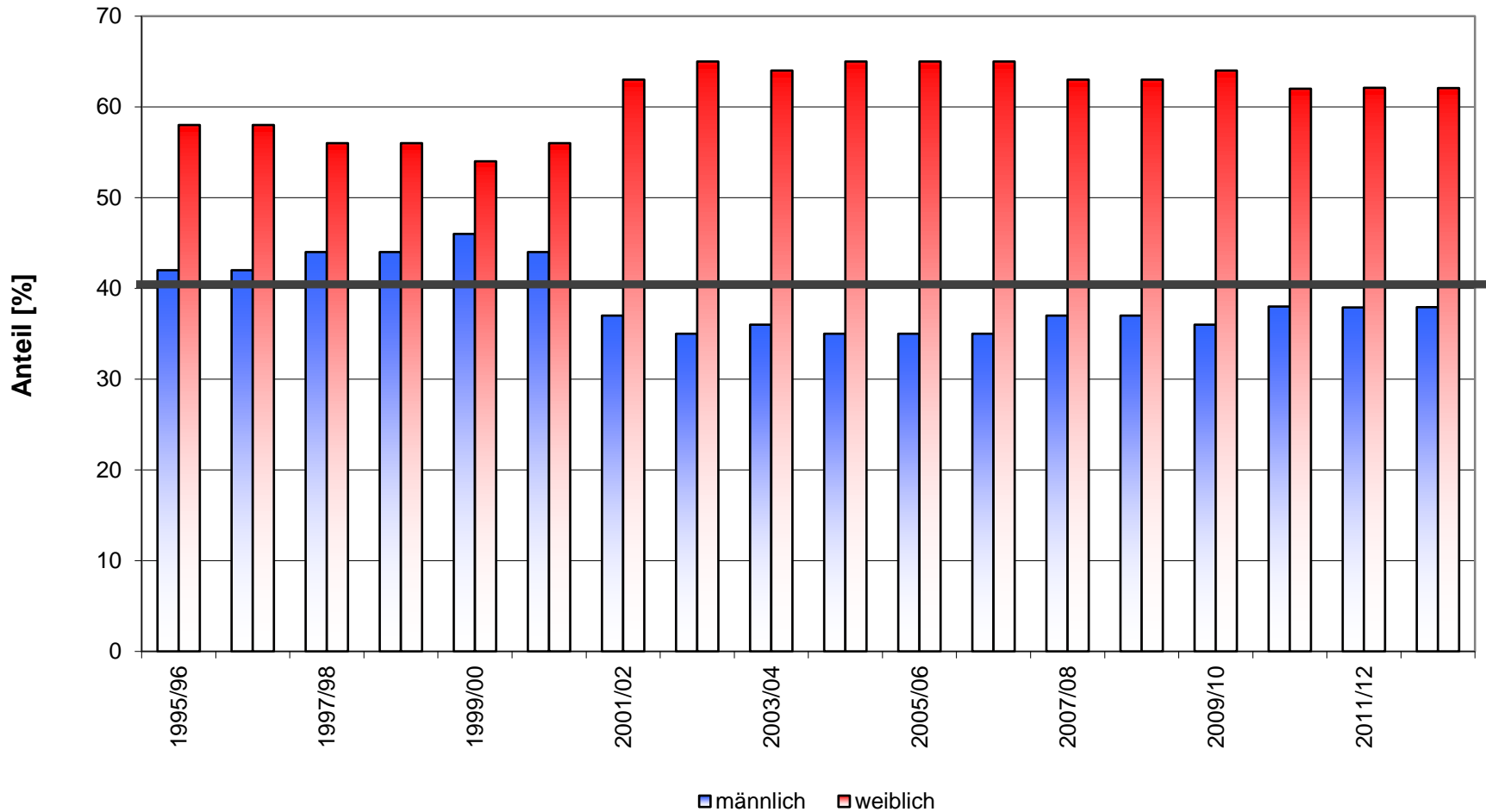
Verhältnis Wald-/Feldflächen in den Rotwild-Hegegemeinschaften



Abschuss-Geschlechterverhältnis ♂:♀

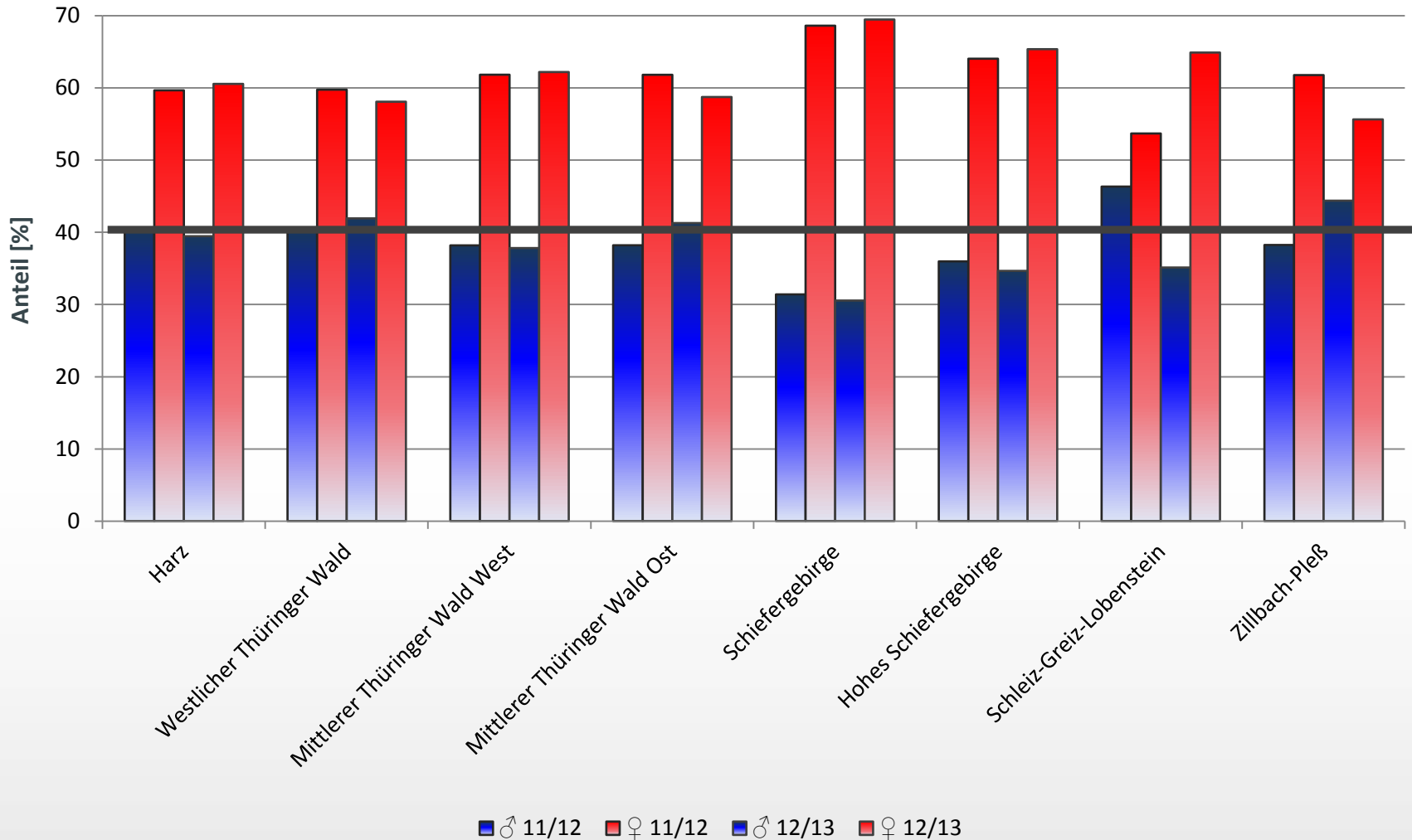


JJ 1995/96 bis 2012/13 (ohne Kälber)



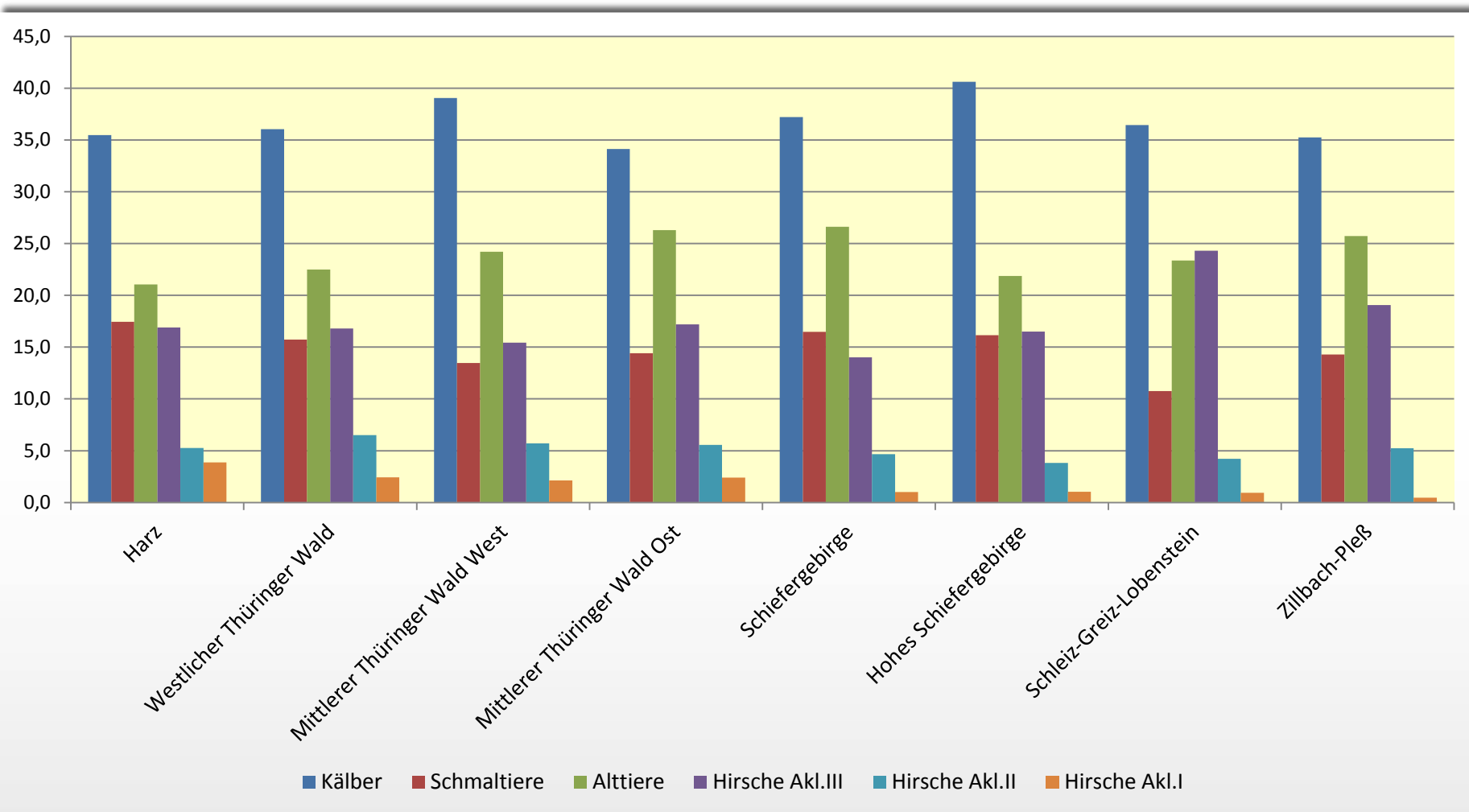
Abschuss-Geschlechterverhältnis ♂:♀

JJ 2011/12 bzw. 2012/13 (ohne Kälber)



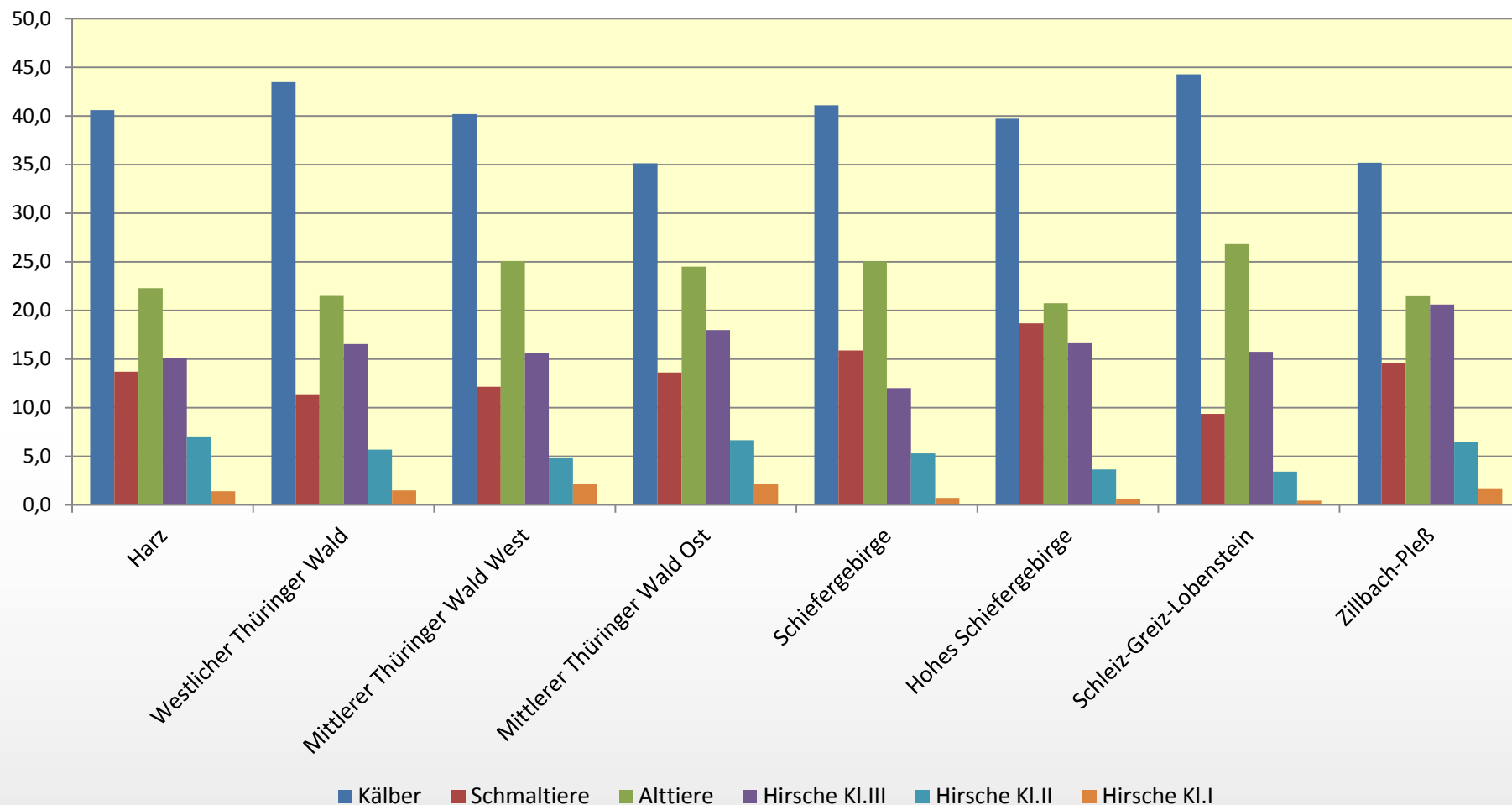


Streckenanteile im Jagdjahr 2011/12

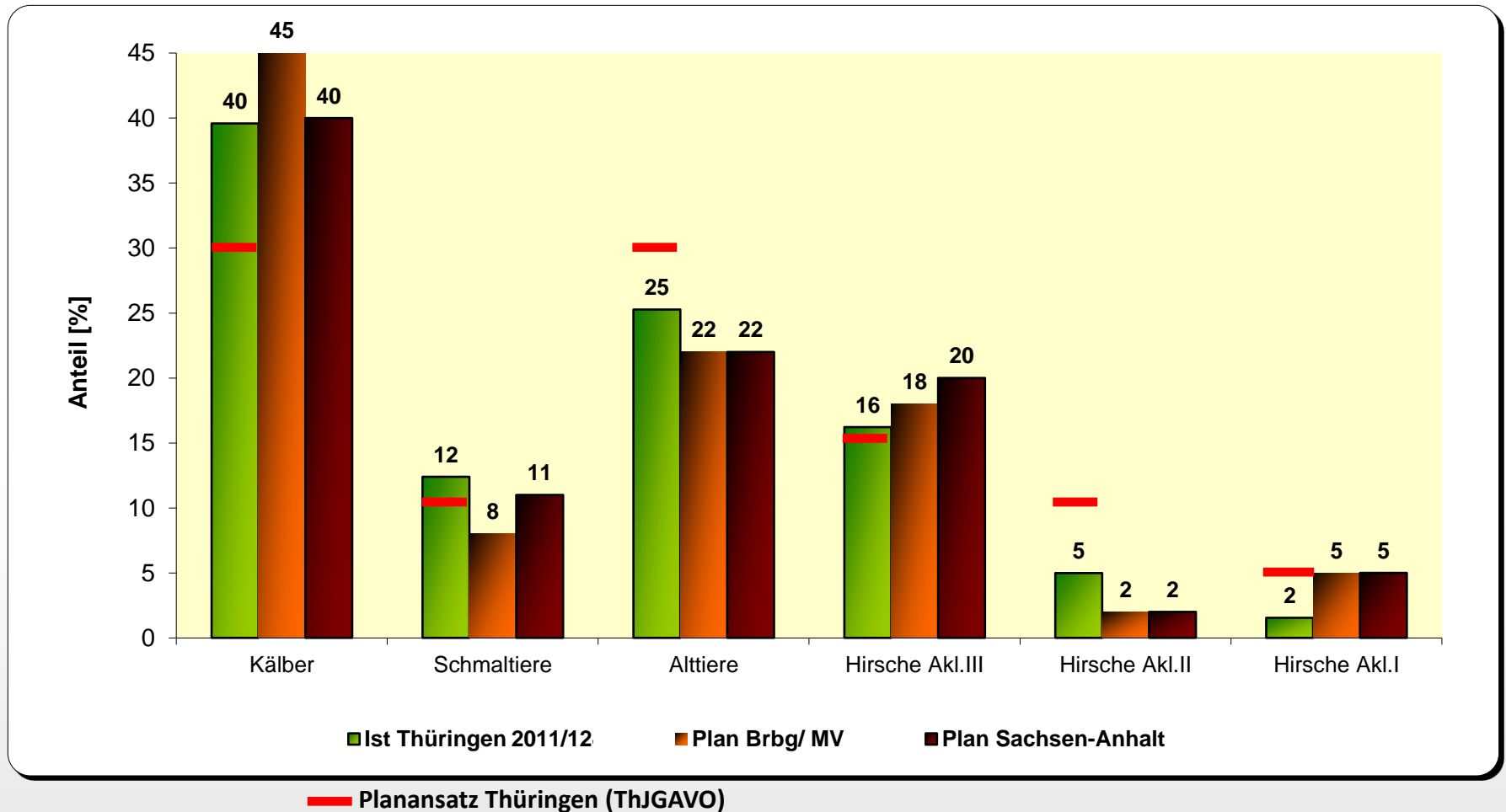




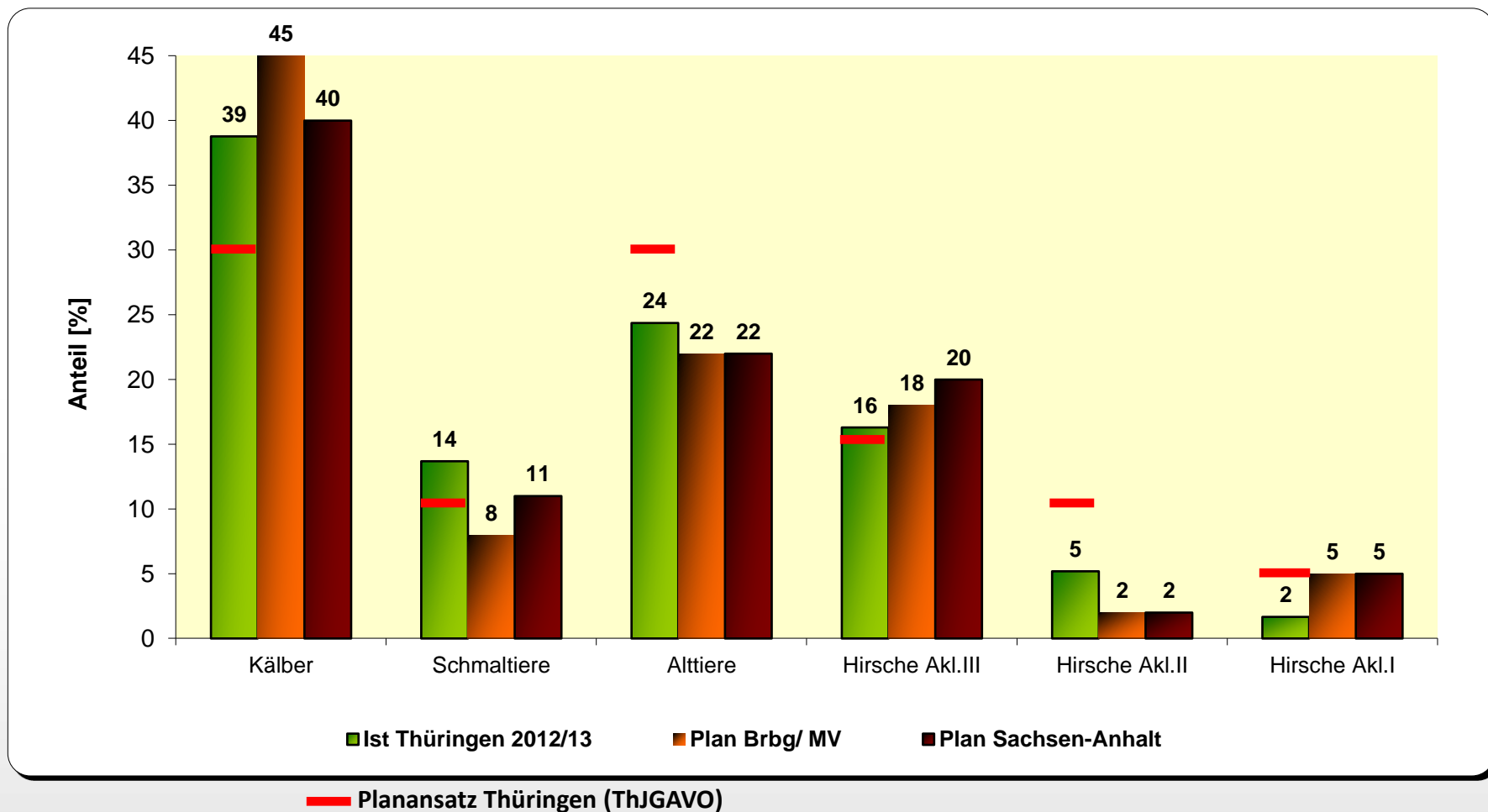
Streckenanteile im Jagdjahr 2012/13



Streckenanteile der Hegegemeinschaften im JJ 2011/12 im Vergleich zu Planansätzen

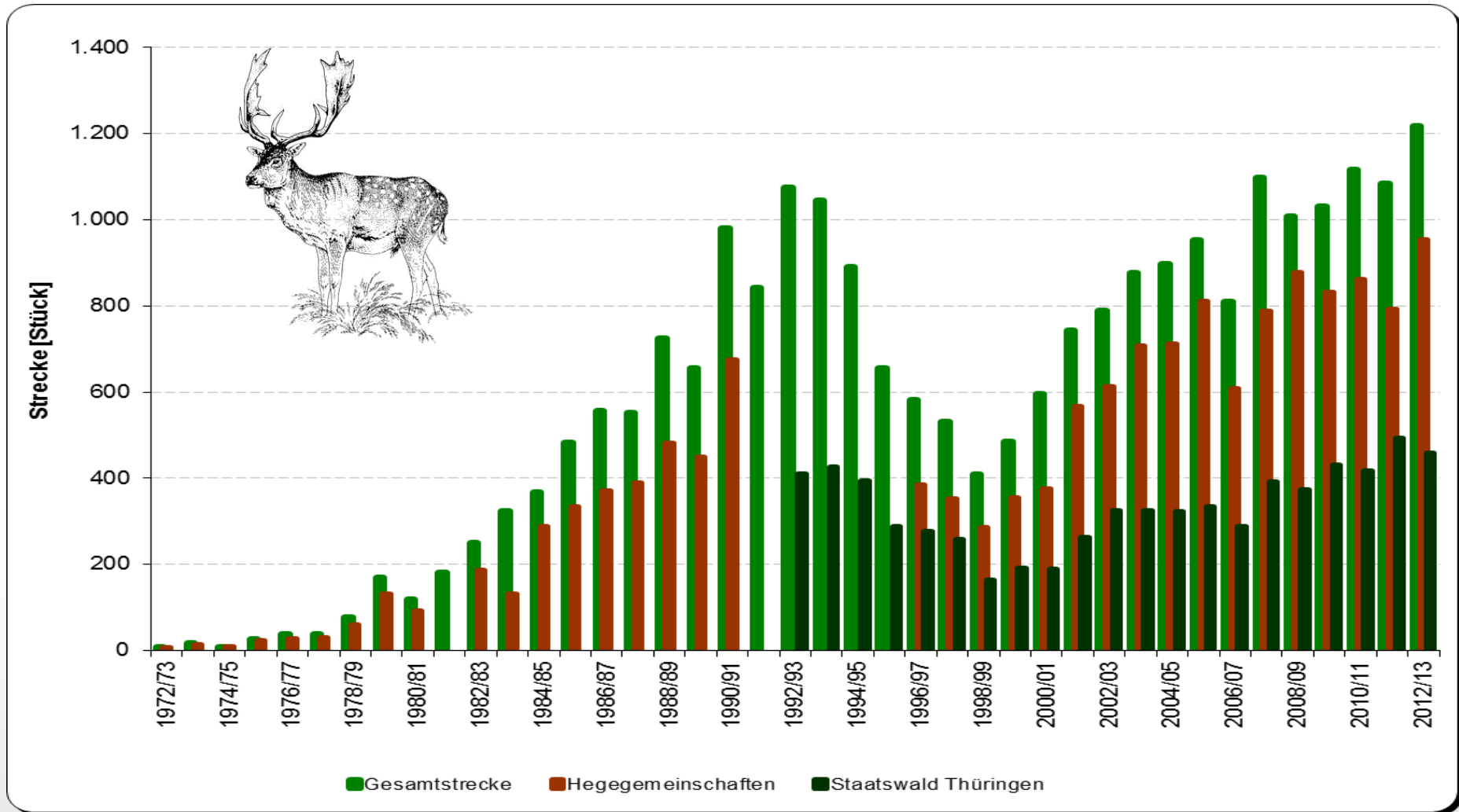


Streckenanteile der Hegegemeinschaften im JJ 2012/13 im Vergleich zu Planansätzen



Damwild

Entwicklung der Damwildstrecken in Thüringen

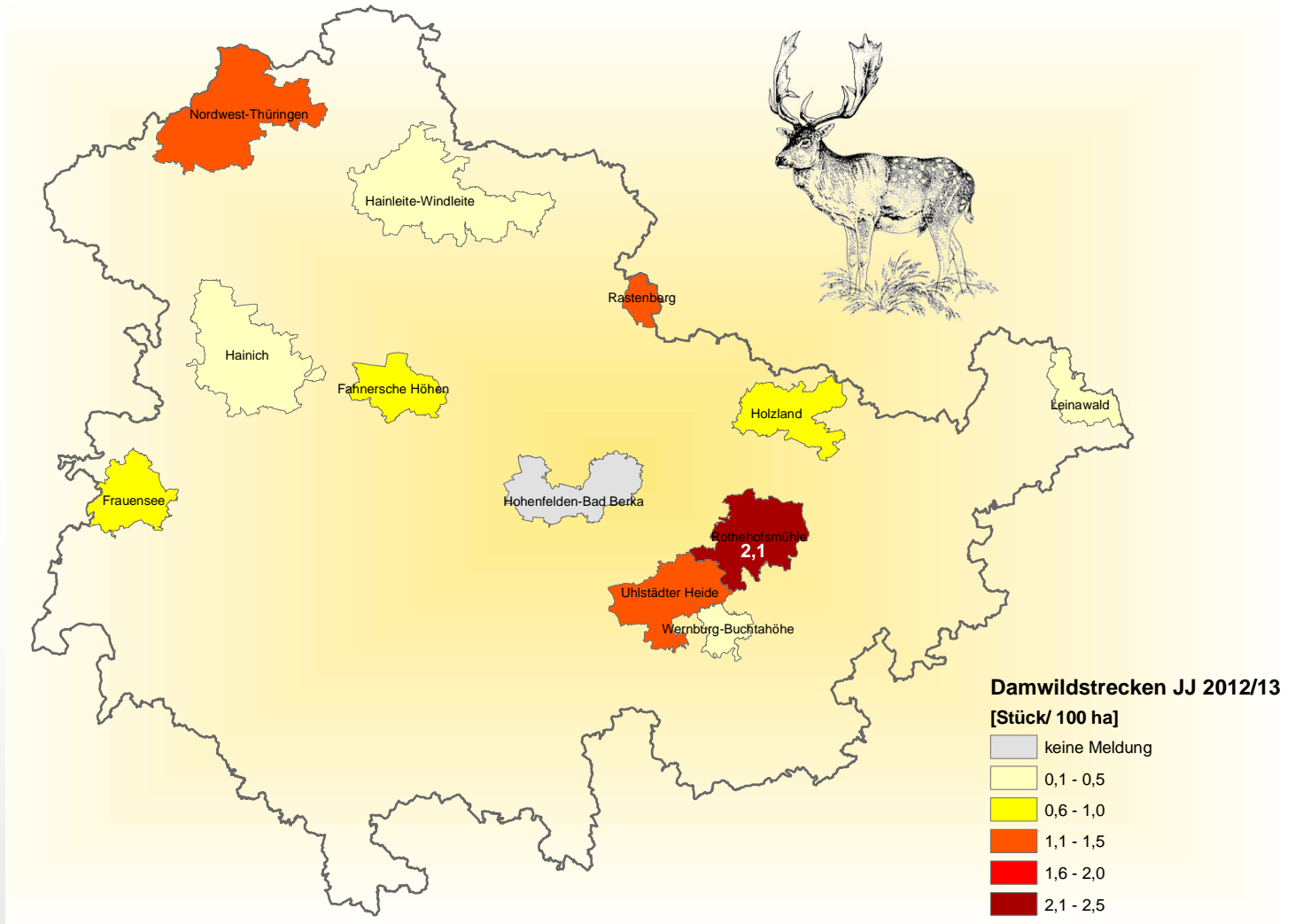


Veränderung der Damwildstrecke im JJ 2012/13 im Vergleich zum Vorjahr

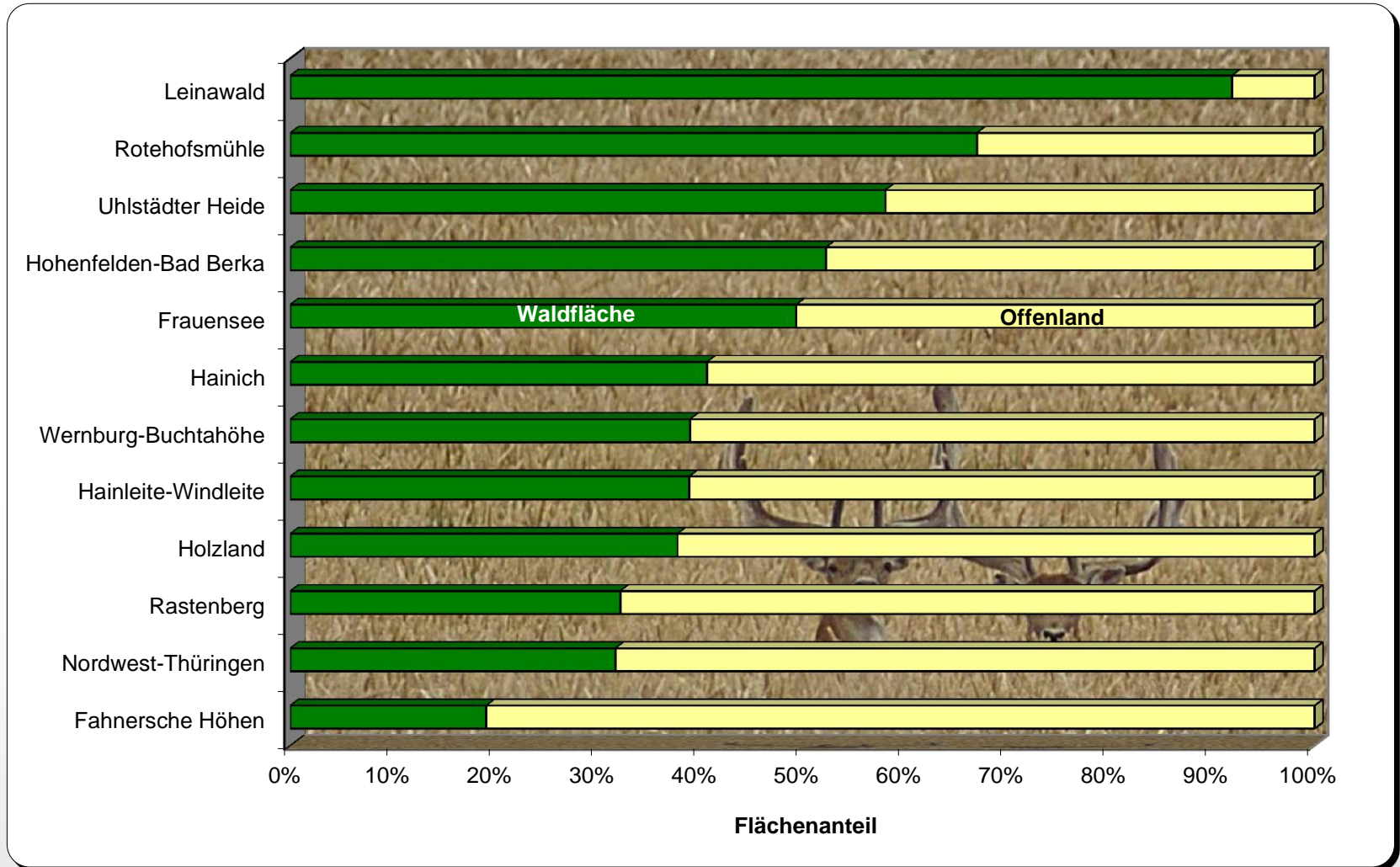
Hegegemeinschaft	Strecke		Änderung	
	2011/12	2012/13	[Stück]	[%]
Rastenberg	14	22	8	57
Königsthal (Kr. Nordhausen)	23	50	27	117
Eichsfeld-Südharz	14	23	9	64
Hainleite-Windleite	14	75	61	436
Hainich	38	63	25	66
Frauensee	98	71	-27	-28
Fahnersche Höhen	41	39	-2	-5
Hohenfelden-Bad-Berka	42	keine Meldung		
Wernburg-Buchtahöhe	7	6	-1	-14
Uhlstädter Heide	147	171	24	16
Rothehofsmühle	281	309	28	10
Holzland	59	62	3	5
Leinawald	15	17	2	13
Summe der HG in Thüringen	793	953	160	20
Summe GJB/ EJB (UJB)	590	759	169	29
Summe Land/ Bund	494	458	-36	-7
Thüringen gesamt	1084	1217	133	12



Damwildstrecken in den Hegegemeinschaften im JJ 2012/13 [Strecke pro 100 ha Bewirtschaftungsfläche]

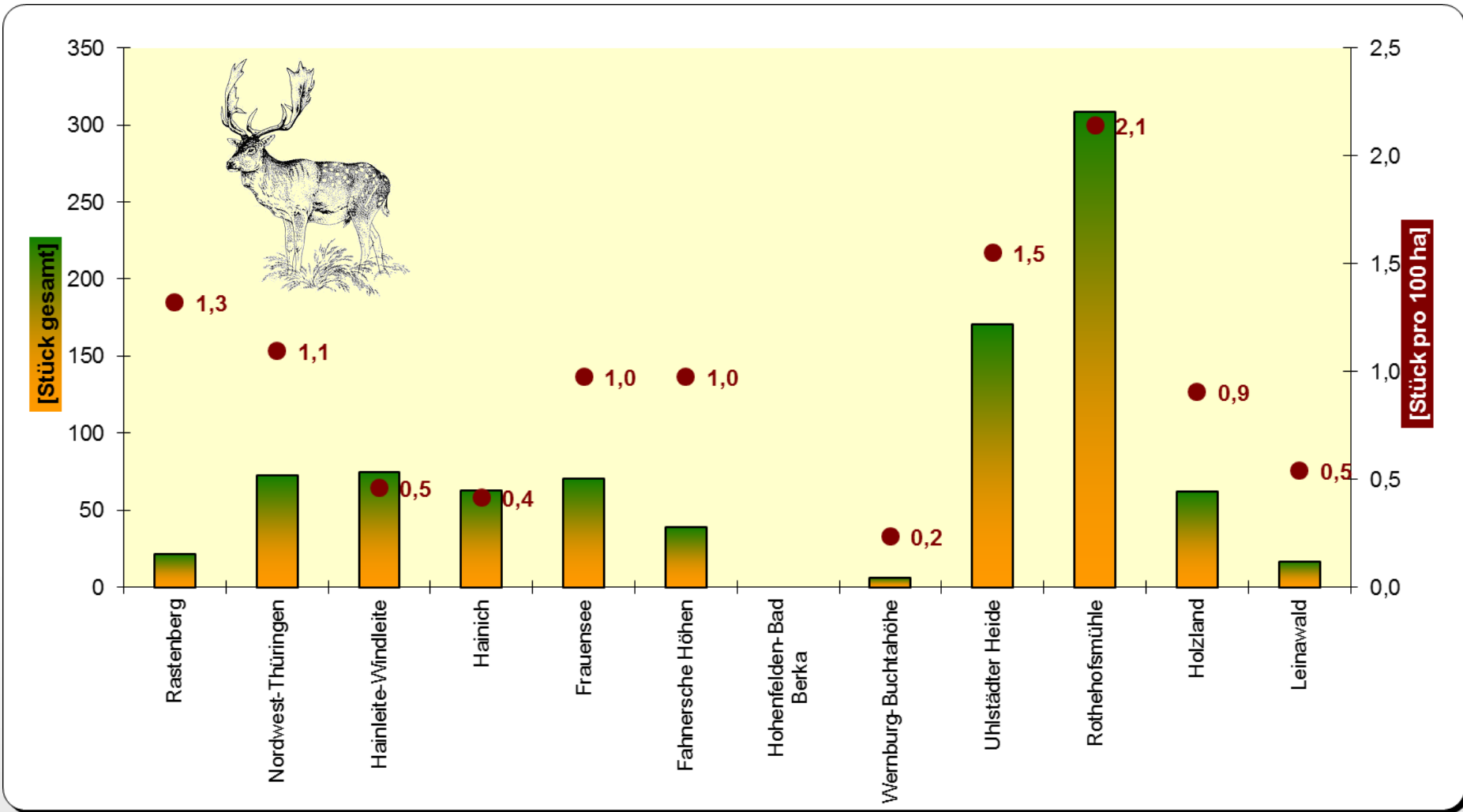


Verhältnis Wald-/Feldflächen in den Damwild-Hegegemeinschaften



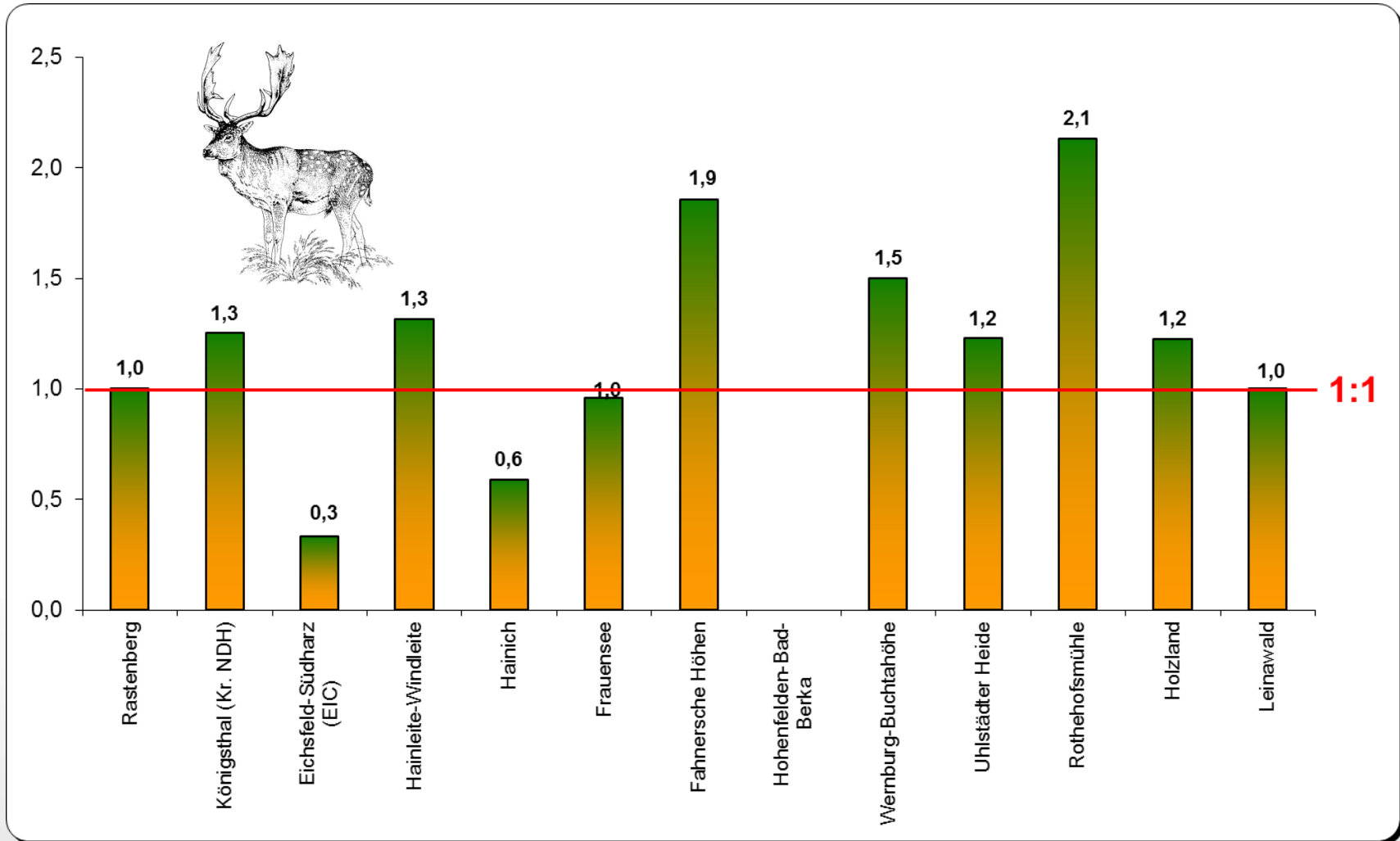
Strecke in den Hegegemeinschaften im JJ 2012/13

absolut (953) und pro 100 ha Bewirtschaftungsfläche (1,0)

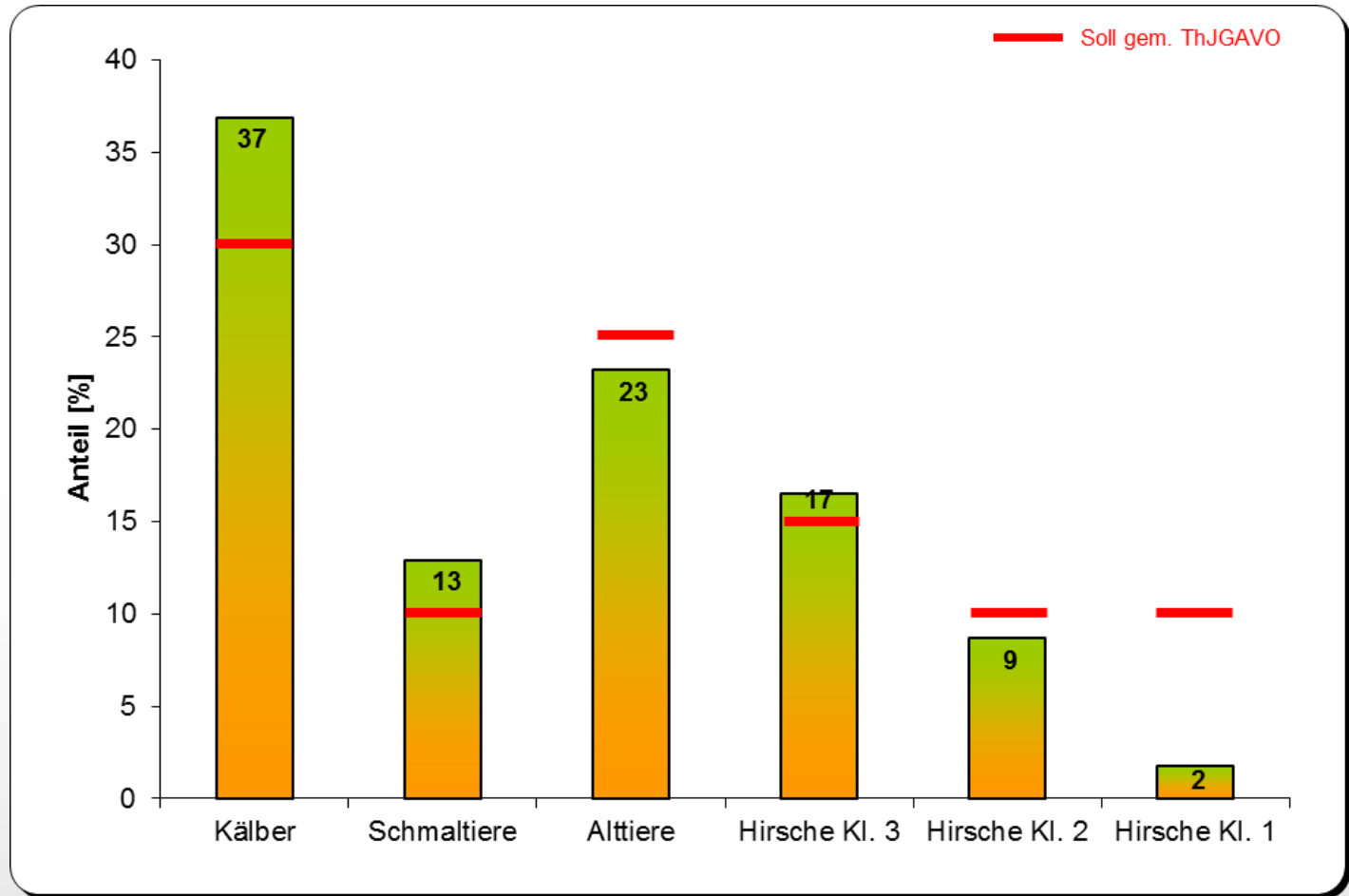
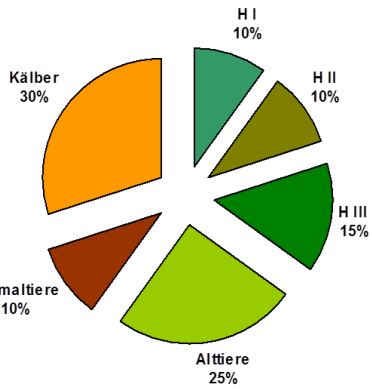


Abschuss-Geschlechterverhältnis ♂:♀ = 1:x

JJ 2012/13 (ohne Kälber)

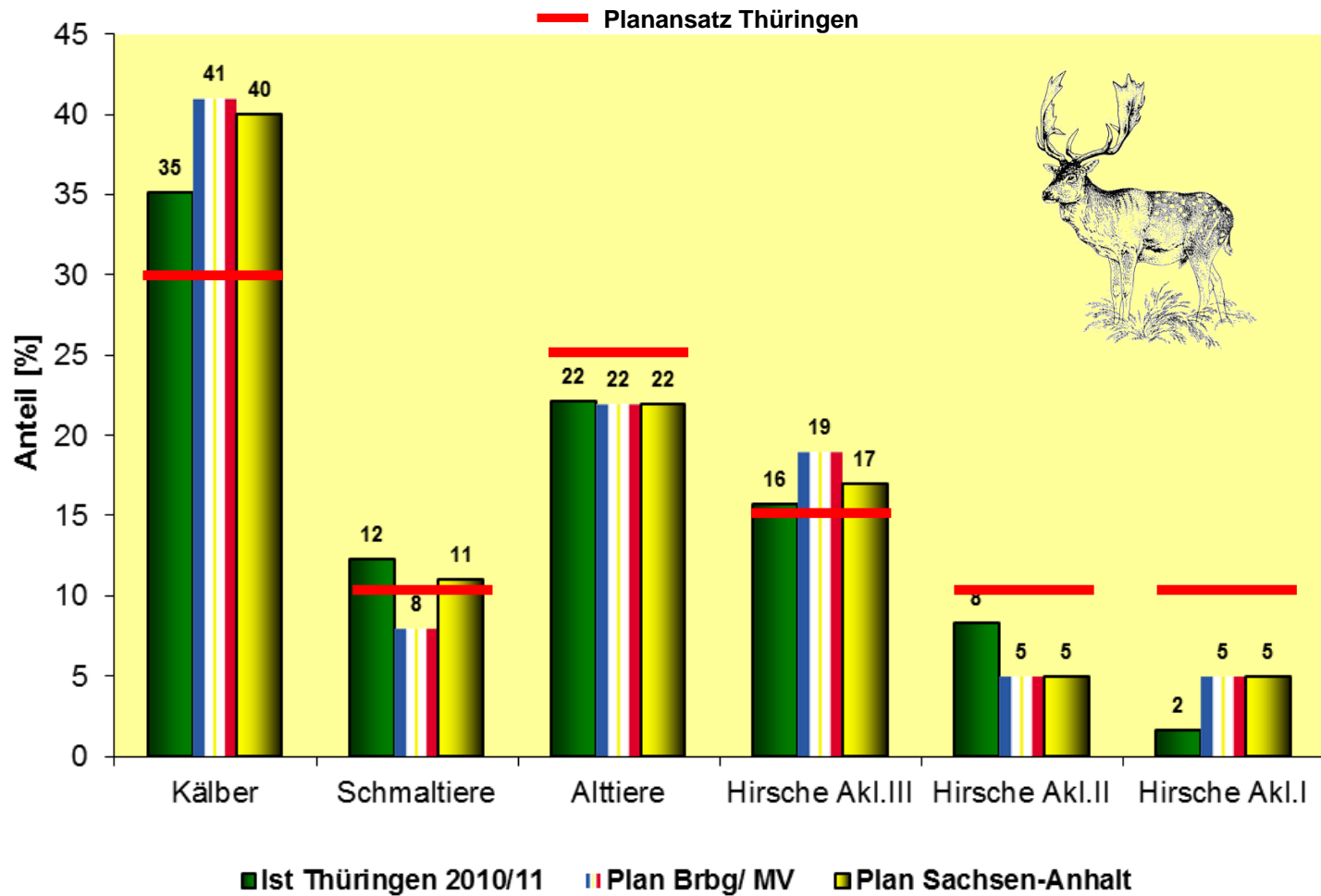


Streckenanteile im Jagdjahr 2012/13



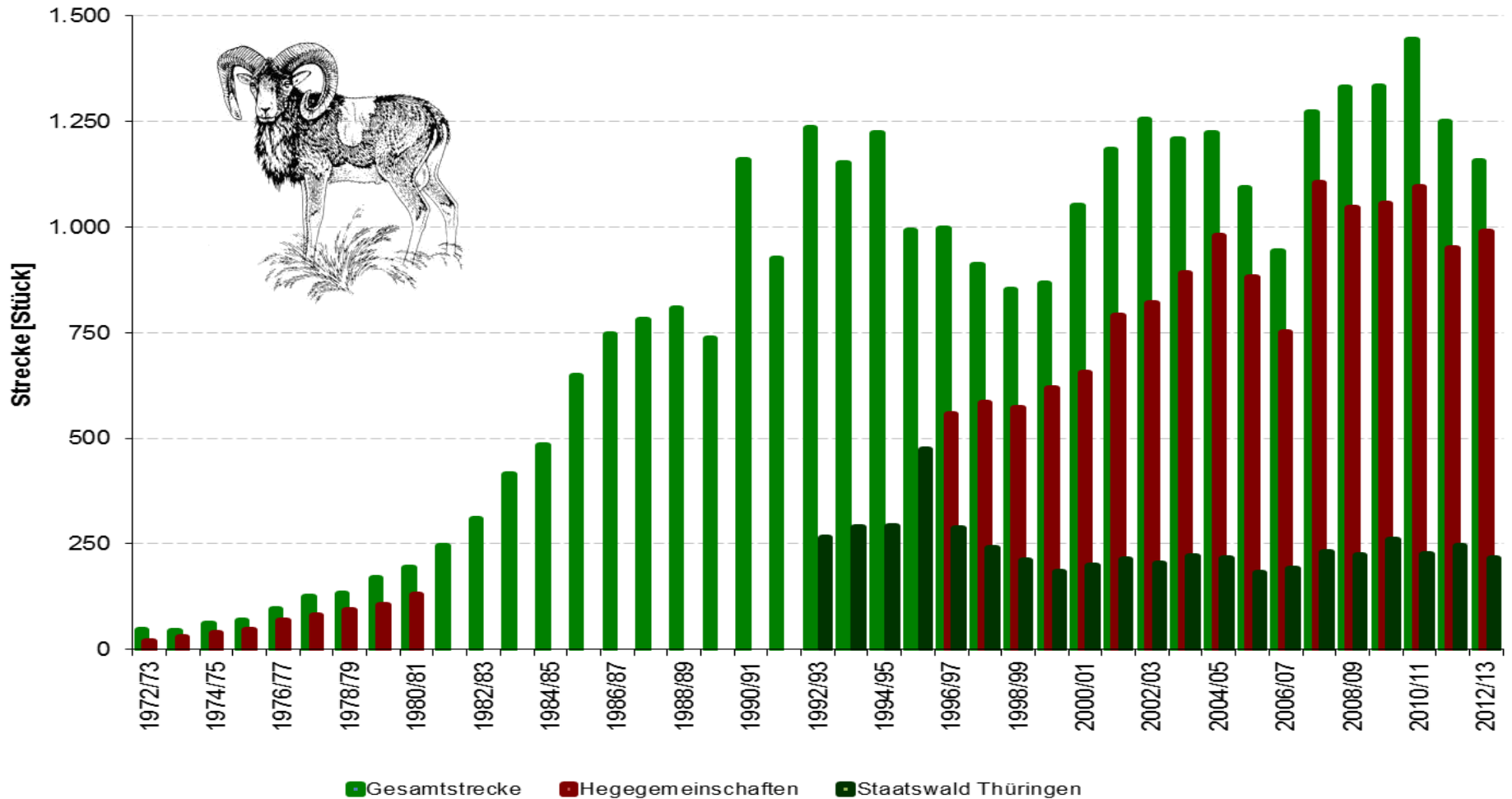
Streckenanteile in den Hegegemeinschaften im JJ 2012/13 im Vergleich zu

den Planansätzen in Thüringen, Mecklenburg-Vorpommern/ Brandenburg und Sachsen-Anhalt



Muffelwild

Entwicklung der Muffelwildstrecken in Thüringen

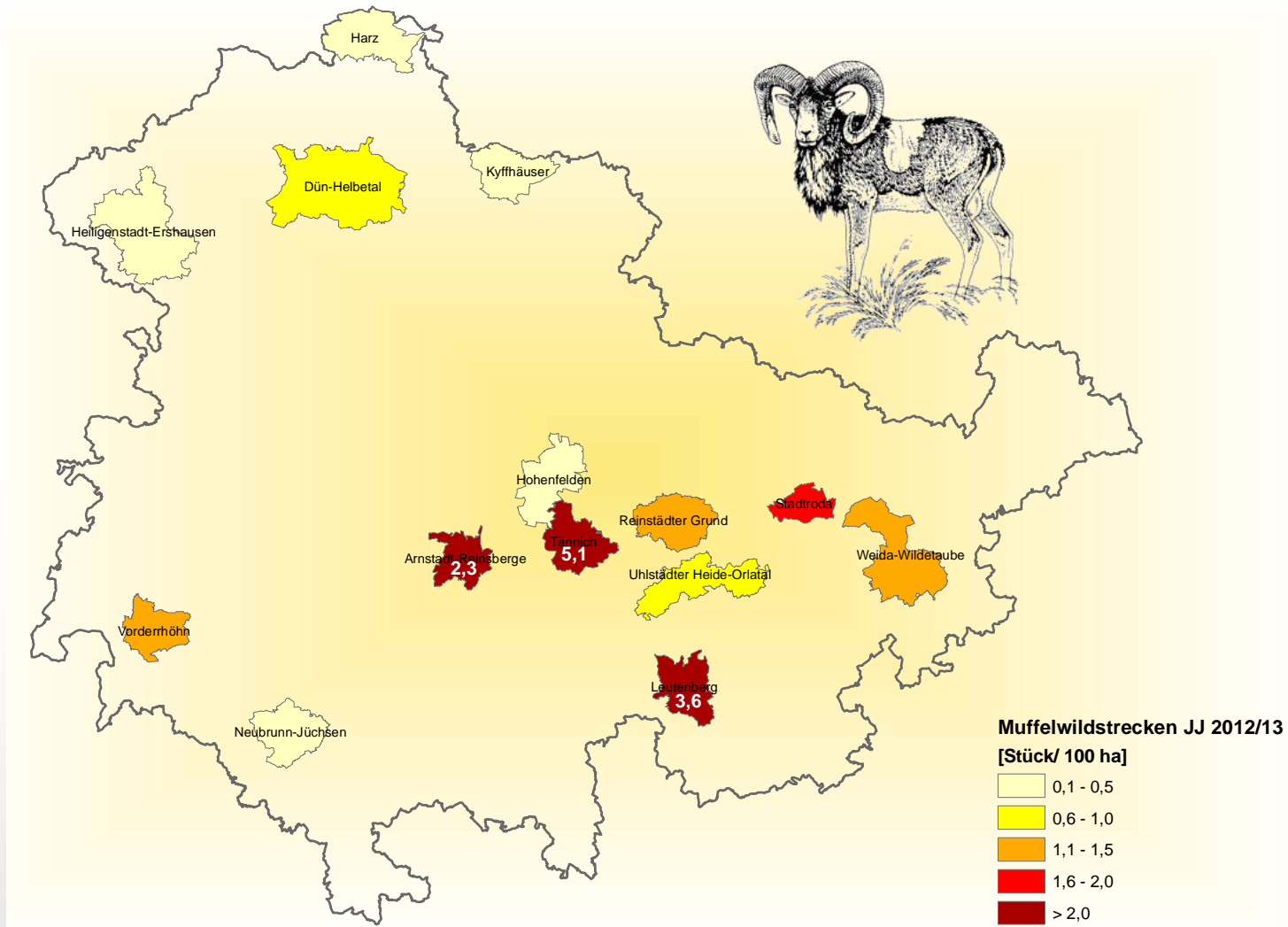


Veränderung der Muffelwildstrecke im JJ 2012/13 im Vergleich zum Vorjahr

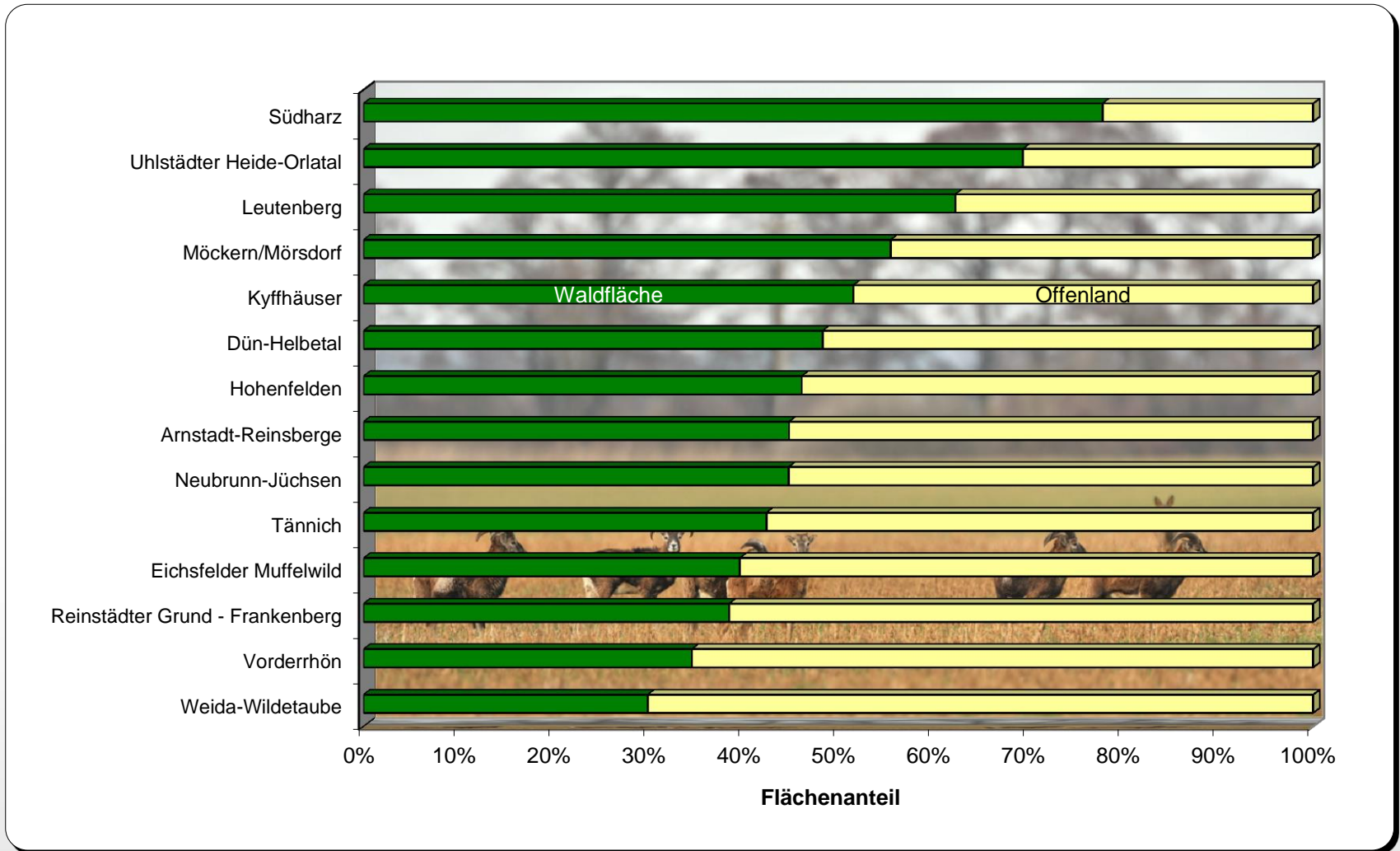
Hegegemeinschaft	Strecke		Änderung	
	2011/12	2012/13	[Stück]	[%]
Südharz	22	8	-14	-64
Kyffhäuser (Artern)	37	25	-12	-32
Dün-Helbetal	51	60	9	18
Eichsfelder Muffelwild	60	47	-13	-22
Vorderröhn	21	36	15	71
Neubrunn-Jüchsen	17	23	6	35
Arnstadt-Reinsberge	58	78	20	34
Tännich	161	232	71	44
Hohenfelden	9	27	18	200
Frankenberg/ Reinstädter Grund	83	58	-25	-30
Uhlstädter Heide	45	42	-3	-7
Orlatal	23	47	24	104
Leutenberg	246	175	-71	-29
Möckern-Mörsdorf	36	44	8	22
Weida-Wildetaube	80	78	-2	-3
Summe der HG in Thüringen	949	980	31	3
Summe GJB/ EJB (UJB)	1004	941	-63	-6
Summe Land/ Bund	244	215	-29	-12
Thüringen gesamt	1248	1156	-92	-7



Muffelwildstrecken in den Hegegemeinschaften im JJ 2012/13 [Strecke pro 100 ha Bewirtschaftungsfläche]

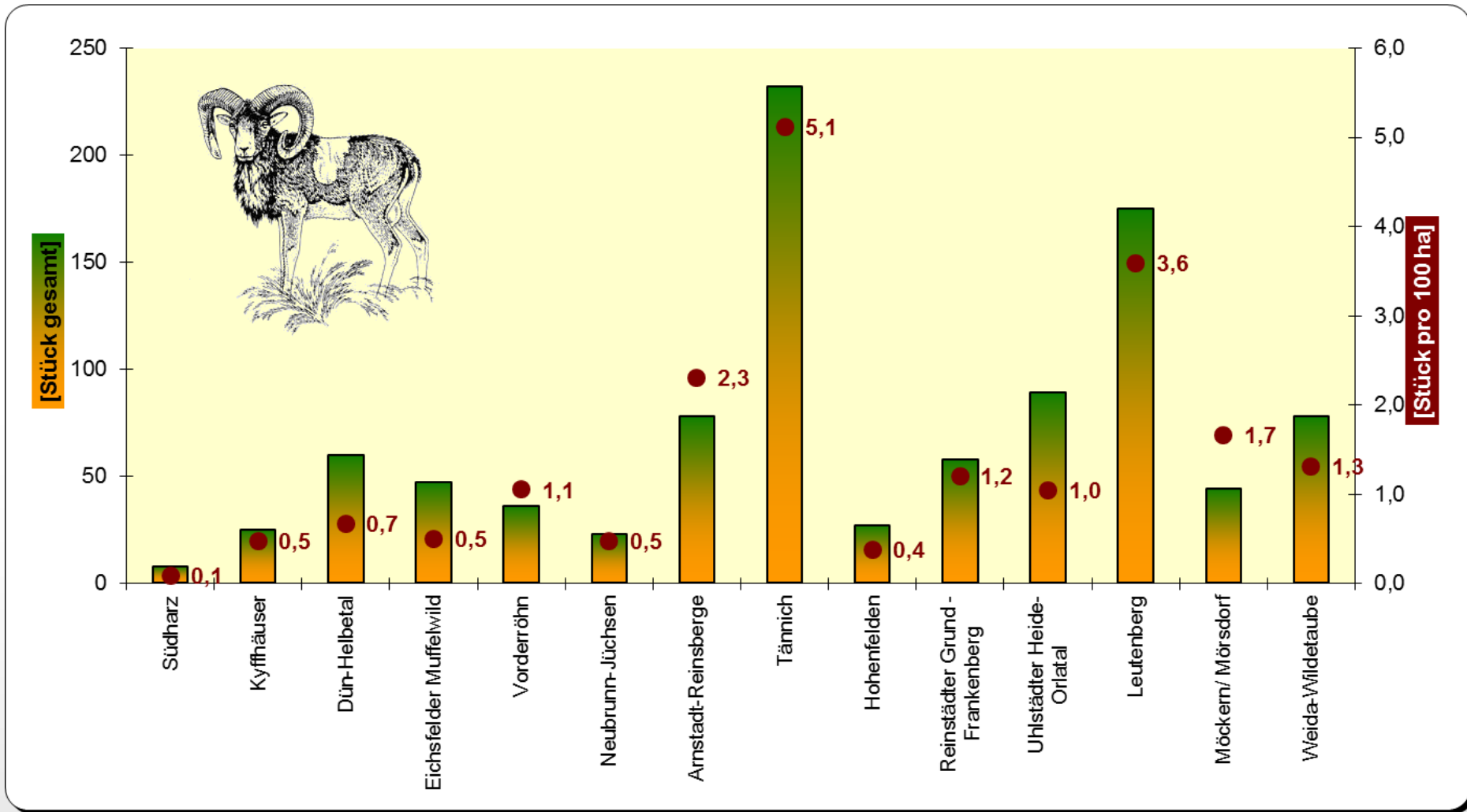


Verhältnis Wald-/Feldflächen in den Muffelwild-Hegegemeinschaften



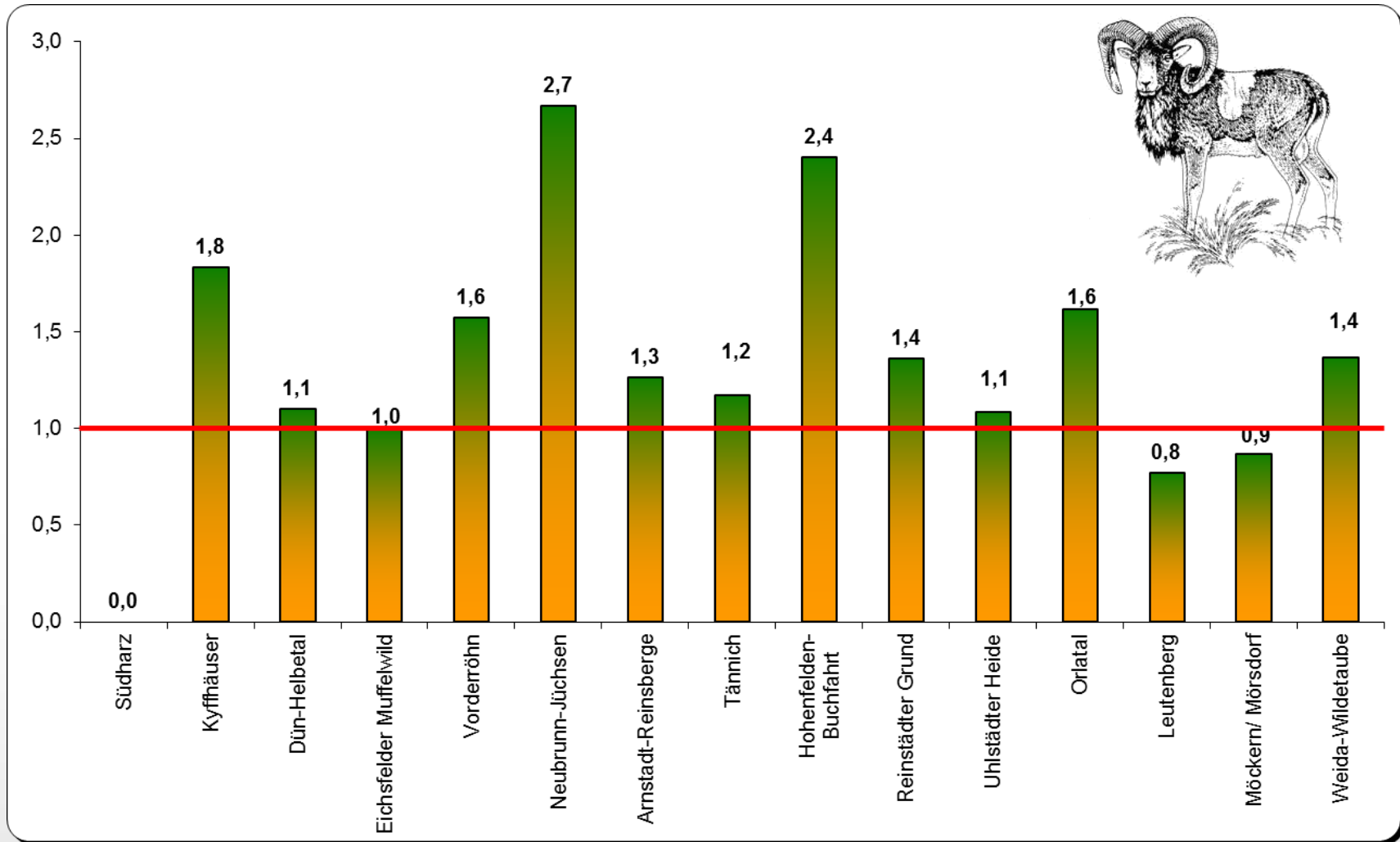
Strecke in den Hegegemeinschaften im JJ 2012/13

absolut (989) und pro 100 ha Bewirtschaftungsfläche (1,2)

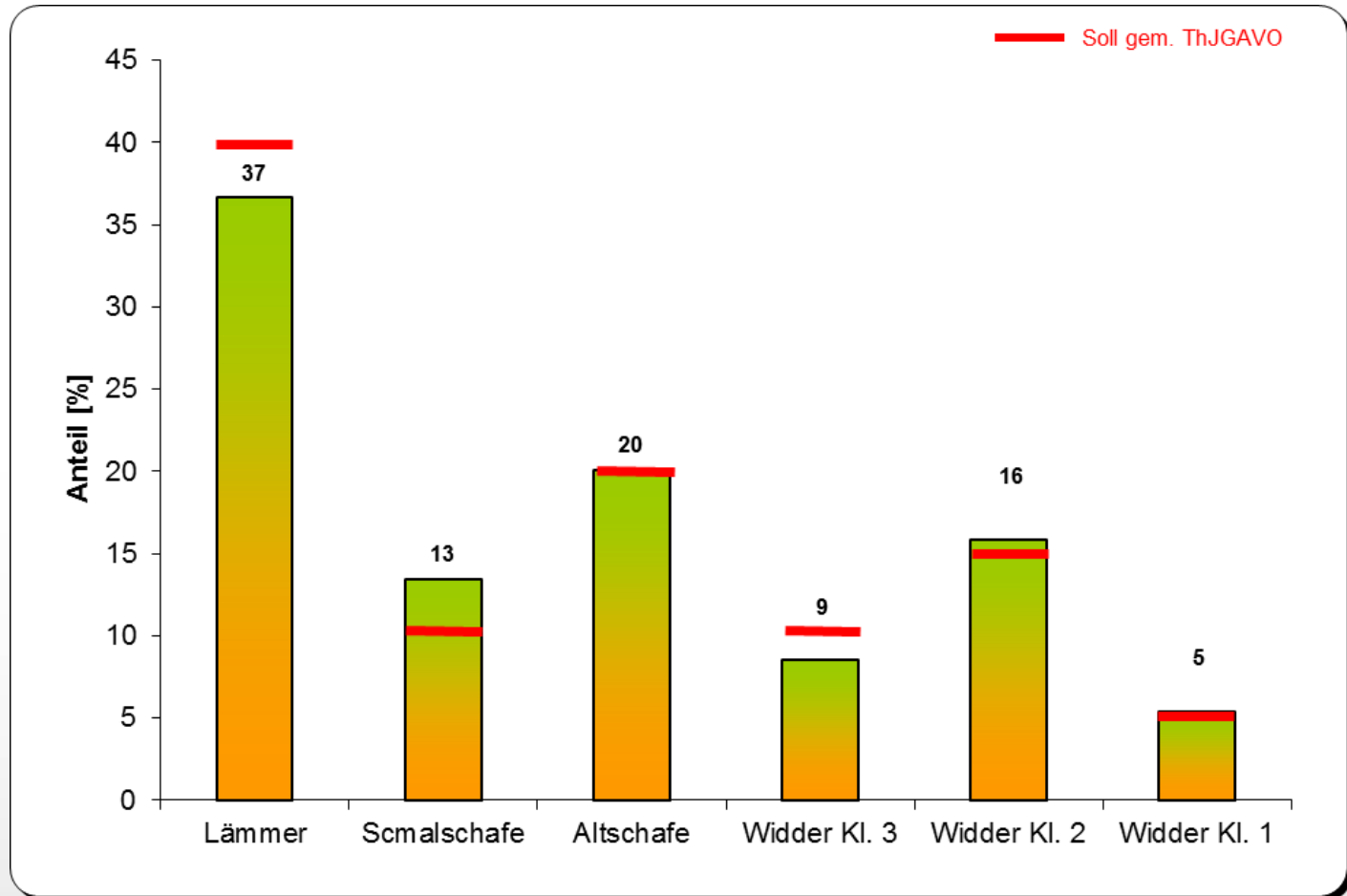
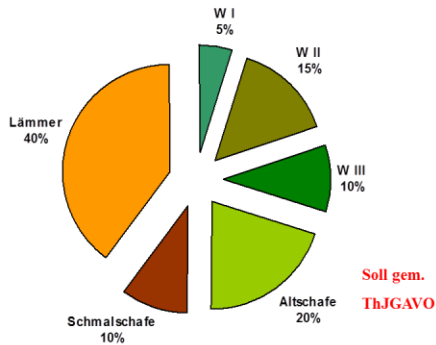


Abschuss-Geschlechterverhältnis ♂:♀ = 1:x

JJ 2012/13 (ohne Lämmer)



Streckenanteile im Jagdjahr 2012/13



Kontakt bei Rückfragen oder Hinweisen

Matthias Neumann

Diplom-Forstwirt und Assessor des Forstdienstes

Thünen-Institut für Waldökosysteme

Alfred-Möller-Straße 1

D-16225 Eberswalde

Tel: +49 3334 - 3820 308

e-mail: matthias.neumann@ti.bund.de

Web: www.ti.bund.de

Das Johann Heinrich von Thünen-Institut, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei – kurz: Thünen-Institut – besteht aus 14 Fachinstituten, die in den Bereichen Ökonomie, Ökologie und Technologie forschen und die Politik beraten.